

**Freie Wähler Ettlingen e.V.**  
Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548  
eMail: [briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de](mailto:briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de)



### Flächennutzungsplan 2030 Schwerpunkt Wohnen

Etwa 100 Fußballfelder groß sind die Flächen, die für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 in Kernstadt und Ortsteilen für die Wohnbebauung geprüft werden sollen.

Nicht alle Prüfflächen werden im Flächennutzungsplan Berücksichtigung finden, aber ein großer Anteil soll für die Bebauung bis 2030 freigegeben werden.

Einerseits verständlich, angesichts der Nachfrage, vor allem nach bezahlbarem Wohnraum.

Andererseits sind die dann bebauten Flächen auf unabsehbare Zeit für uns und die uns noch umgebenden Naturräume verloren.

Da helfen auch keine Taschenspielertricks, wie etwa Ausgleichsflächen oder Ökokonto, weg ist weg, oder soll etwa im Ausgleich die Autobahn renaturiert werden?

### Flächenverbrauch ungebremst

Ursachen für den immer größeren Flächenverbrauch sind unsere gestiegenen Ansprüche an Wohnfläche und der ungebremste Zuwachs an Singlehaushalten.

Mit den geplanten Wohnbauflächen kann gerade mal die Einwohnerzahl in Zukunft gehalten werden, vorausgesetzt der Trend zu immer mehr Wohnfläche pro Person setzt sich so fort.

Eine Trendumkehr ist leider nicht in Sicht.

So können wir bereits heute beobachten, dass Ortsteile wie beispielsweise Bruchhausen innerhalb zweier Generationen ihr Flächenpotential komplett aufgebraucht haben.

Wenn wir so weitermachen ist das die Blaupause für unsere Zukunft.

[gerhard.ecker@ettlingen.de](mailto:gerhard.ecker@ettlingen.de)

## Das „Engel“-Areal (II)

Unsere Ortsmitte liegt mir am Herzen. Aus diesem Grund hatte ich Sie 2014 nach Ihrer Meinung zur Bebauung des „Engel“-Arealen gefragt. Daraufhin sind zahlreiche Anregungen für die Nutzung der Baufläche bei mir eingegangen. Unter anderem haben mich diese Einsendungen in meinem Einsatz für ein generationsübergreifendes Kommunikationszentrum bestärkt. Vieles davon wurde inzwischen in Angriff genommen oder sogar schon umgesetzt. Andere Themen hingegen sind in den Hintergrund gerückt und noch immer offen.

Wie steht es beispielsweise um einen **Jugendtreff** oder das vielfach gewünschte **Heimuseum** über die reiche Tradition von Schöllbronn? Das sind Fragen, die auch mit der Bebauung des „Engel“-Arealen weiter ungeklärt bleiben. Wie stehen Sie inzwischen zu diesen Themen?

Ich freue mich zwar über die zusammen mit dem Bauträger Dauenhauer Wohnbau GmbH gefundene Lösung, die eine gewerbliche Nutzung im Erdgeschoss mit Wohneinheiten im Ober- und Dachgeschoss kombiniert, doch auch die bisher unangetasteten Baustellen **sollten wir weiter im Blick behalten.**

Freie Demokraten  
FDP



**Roman Link**  
Stadtrat  
Ortschaftsrat  
Schöllbronn  
[roman.link@ettlingen.de](mailto:roman.link@ettlingen.de)



## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### AlltagsTrainingsProgramm für Menschen ab 60

Neu, wirkungsvoll und lebensnah: ATP - Das AlltagsTrainingsProgramm will die Menschen ab 60 Jahren zu mehr Bewegung anregen. Zahlreiche Studien belegen wie wichtig Bewegung ist: Das Risiko, an koronarer Herzkrankheit, Bluthochdruck, Schlaganfall oder Diabetes Typ 2 zu erkranken, kann durch körperliche Aktivität deutlich reduziert werden. Bewegung kann demenziellen Erkrankungen vorbeugen. Auch bereits Erkrankten kann körperliche Aktivität helfen, ihren Gesundheitszustand und damit ihr Wohlbefinden zu verbessern. ATP zielt darauf hin, das Zuhause und die Umgebung – wo die Menschen ohnehin viel Zeit verbringen – zur Bewegungsförderung zu nutzen. Sei es durch Arm-Übungen mit Einkaufstaschen und anderen Alltagsgegenständen oder durch Muskel- und Gelenktraining beim Hausputz oder beim Warten an der Bushaltestelle. ATP ist ein weiterer Baustein des Programms „Älter werden in Balance“. [www.aelter-werden-in-balance.de](http://www.aelter-werden-in-balance.de)

#### Verkehrssicherheitstraining

Unzählige Trainer und Betreuer sind fast tagtäglich mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen, wenn es sein muss auch mit erwachsenen Aktiven im Fahrzeug zum Sport unterwegs. Eine sichere Fahrzeugbeherrschung sollte da schon gegeben sein. Das kann durch ein Sicherheitstraining geschult werden. Am Samstag, 19. November, findet ein solches Training von 8:30 – 16:30 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz in Knielingen statt. Da die Ehrenamtlichen der Sportvereine über den Sportbund der Berufsgenossenschaft angehören, entstehen dafür keine Kosten. Anmeldungen an [info@kjr-ka.de](mailto:info@kjr-ka.de).

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Jugendfußball

##### E1-Junioren

Am Samstag erspielten unsere E1-Junioren einen lockeren 9:0-Auswärtssieg in Schöllbronn. Der SSV in allen Belangen die bessere Mannschaft und erneut mit wunderschönen Toren. Raul als Flankengeber, Fatih diesmal mit Köpfchen und Luka zusammen mit Lenny als Spielgestalter prägten das Spielgeschehen. Jakob im Tor erlebte einen ruhigen Vormittag, denn Alessio, David, Basti und Jakob ließen keine gegnerischen Angriffe zu und hatten selber Zeit zum Torenschießen. Nächste Woche kommt der

punktgleiche SV Spielberg in den Sportpark und der SSV kann mit einem Sieg dann schon die Vorentscheidung um die Staffelleisterschaft klar machen.



Es spielten: Jakob Schäufele, Jakob Schuster (2), David (1), Lenny, Raul (1), Luka, Fatih (4), Alessio, Basti (1).

##### D2-Junioren

#### Vierter Staffelspieltag

Am Freitagabend hatte SSV3 mit Matti F., Samuel A., Pascal B., Stefano R., Edonis A., Istrev I., Max W., Sebastian V. (3), Darius J. & Leo F. (Tor) Heimrecht gegen den hohen Favoriten TSV Reichenbach. Der 5:1-Testspielsieg vom Vortag gegen die SG Spessart schien das Team zu beflügeln, zur Überraschung aller entwickelte sich ein spannendes, überwiegend ausgeglichenes Spiel. Es begann mit der Führung des

TSV, der SSV glich aus, um kurz darauf wieder in Rückstand zu geraten. Erneut glich Sebastian aus. Ein Bruch im Spielfluss führte zum 2:4-Pausenstand. In Durchgang zwei boten beide Teams wieder ein Spiel auf Augenhöhe. Der TSV erhöhte auf 2:5, kurz vor Schluss gelang dem SSV der Anschlusstreffer zum 3:5-Endstand. Eine Niederlage, mit der man leben kann, denn alle haben sich richtig reingehängt.

Bei bestem Fußballwetter traf SSV2 am Samstagnachmittag mit Sebastian V. (3), Kevin D., Mika S., Leo F. (1), Marco S., Phil P., Adrian W., Damian S., Quentin J. (1), Florian R., Adrian J. & Luca R. auf die Spielgemeinschaft von Spessart/ Völkersbach/ Burbach 2. Von Beginn an entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung. Die SG war phasenweise spielerisch besser, der SSV wusste mit Kampfgeist und hohem läuferischen Tempo zu gefallen. Leo netzte zum 1:0 ein, kurz darauf war Quentin mit dem 2:0 zur Stelle. Kurz vor der Halbzeit gelang der SG der Anschlusstreffer. Genauso schwungvoll gestaltete sich die zweite Hälfte. Der SSV baute die Führung auf 4:2 aus. Mit dem Treffer der SG zum 4:3 wurde es noch einmal spannend. Die SG drängte auf den Ausgleich und der SSV geriet unter Druck. Mit einem lupenreinen Hatrick sorgte Sebastian für den erlösenden 5:3-Endstand und die D2 hat wieder Anschluss an die Tabellenspitze gefunden.

## C1-Junioren



Am 8. Okt. feierten unsere C1-Junioren einen verdienten 4:2-Heimsieg gegen die SG Siemens und können nach drei Siegen im vierten Pflichtspiel einen sehr erfolgreichen Saisonstart in der Kreisliga vermelden. Ohne Lewin, Simon M. und Luki begann der SSV zunächst stark bei besten Platzverhältnissen und ging durch Michel mit 1:0 in Führung. Das 1:1 durch einen Weitschuss aus dem Nichts und das Spiel begann plötzlich zu kippen. Gleich die nächste Chance nutzte Siemens zum 2:1-Pausenstand. Ettlingen kam mutig aus der Kabine und setzte den Gegner nun pausenlos unter Druck. Die Tore von Jakob (2) und Steven waren die Belohnung für ein tolles Spiel unserer C1 in Hälfte zwei. Der SSV hatte mit Adri sicherlich den besten Spieler auf dem Platz, zweikampfstark und nur durch unfaire Mittel in Hälfte zwei zu stoppen. Es spielten: Niklas, Luis, Linus, Matteo, Finn, Rico, Sven, Adri, Michel, Steven, Jakob, Enkar, Lukas F., Tom.

## D1-Junioren: englische Woche

Schweres Auswärtsspiel in Reichenbach Trainer Jens und seine Spieler Moritz (Kapitän), Daniel (Tor), Ole, Leo, Sven, Micha, Jan, Robert, Tristan, Nathaniel und Ouail machten sich am Dienstagabend auf zum TSV Reichenbach.

Der SSV begann in der ersten Minute hellwach, Sven nahm einen hohen Ball super an und passte genial auf den in den freien Raum sprintenden Moritz, der gekonnt zum 0:1 vollstreckte. Ab dann wurde es ein sehr sehr schweres Spiel, in dem Daniel im Tor immer wieder mit Paraden glänzte. Die körperlich stärkeren und auch robuster spielenden Reichenbacher machten immer wieder das Spiel sehr schnell und führten zur Pause 5:1 und gewannen am Ende 7:1.

## Ein Sieg gegen die SG Siemens

war durchaus möglich. Doch der Reihe nach: die Trainer Jens und Micha machten sich mit Kapitän Moritz, Daniel (Tor), Nathaniel, Ole, Matze, Ouail, Tristan, Leo, Robert, Micha, Jan und Sven auf zum nächsten Auswärtsspiel. Nachdem der SSV gegen spielstarke Teams im „Neuland“ Kreisliga bisher Lehrgeld bezahlen musste, stand jetzt aber eine Standortbestimmung gegen die SG Siemens an, die dann doch eher den „kick and rush“-Spielstil pflegte. Aber nur durch einen vermeidbaren Abwehrfehler des SSV ging Siemens mit einer glücklichen 1:0-Pausenführung in die Halbzeit. Die Trainer der Granaten wussten, was zu tun war, um eine spielerische Überlegenheit herzustellen. Der SSV erspielte sich mehrere sehr gute Chancen, doch es bedurfte eines platzierten Fernschusses von Nathaniel, der mit gutem Auge den Gegner düpierte und zum verdienten Ausgleich einnetzte. Dies bedeutete auch den 1:1-Endstand. Alle mitgereisten Fans waren sich einig: der Punkt gegen den Abstieg wird mitgenommen, ärgerlich aber, dass es nicht 3 wurden!

## A-Jugend Landesliga Mittelbaden

FC Nöttingen 2 - SG Ettlingen 1 1:2

Am Samstag reiste man nach Wilferdingen, um gegen die Zweite der Oberliga A-Jugend anzutreten.

Wir legten von Beginn an los und zeigten, was wir spielerisch auf dem Kasten haben. Tolle Vorarbeit von H. Akca, der auf J. Bubacarr quer legt, der nur noch einschieben musste. Leider ließ man den Gegner immer mehr durch Standards ins Spiel. Es lag mitunter auch am ungewohnten Kunstrasen, die Jungs rutschten sehr häufig aus und verursachten Fouls. So kam es dann in der 28. Min., ein Eckball konnte nicht richtig geklärt werden und der Ball kullerte ins Tor. Die SGE war völlig verunsichert. In der 2. Halbzeit weiterhin ein sehr unruhiger Auftritt der Ettlinger.

Nöttingen hatte weitere Aktionen, aber keine wurde genutzt.

\*Selbst schaffte man es über Einzelaktionen das erlösende 2:1 zu erzielen, vorbereitet durch F. Stamm, der den besser postierten H. Akca bediente, der ohne Umschweife das Ding ins Eck befördert. In den letzten 15 Minuten hatten wir noch 2 Pfortentreffer durch H. Akca.

Der FCN hatte mehr vom Spiel, war wacher, bissiger, hätte es verdient gehabt zu gewinnen, ABER der Einsatz der SGEler hat bewiesen, dass man auch solche Spiele gewinnen muss um Vorne dabeizubleiben.

Nächstes Landesliga-Spiel ist am 21.10., 19 Uhr im Baggerloch gegen die FSV Buckenberg. Zuschauer sind sehr erwünscht!

## B1-Junioren

### Spitzenspiel: 2. gegen 1. im Baggerloch

Zum 4. Spieltag der Kreisliga Karlsruhe trafen zwei B1-Spitzenteams vom SSV Ettlingen und die SG Kirchfeld / FC08 / Germania Neureut zum Kampf um die Tabellenführung aufeinander. Den Ettlinger Jungs fehlten zwei wichtige Stammkräfte bei diesem Aufeinandertreffen: Mert Kaan Memili, der Stratege im Mittelfeld, der durch seine Spielintelligenz den Partien eine gute Struktur verleiht, und Jonas Lerch, der schon in vielen Spielen bewiesen hat, wie wichtig er als Stabilisator der Abwehrreihe ist. Ersetzt wurden sie durch Simon Kidane (defensives Mittelfeld) und Moritz Hofheinz (rechte Abwehrseite). Schon nach einigen Spielminuten zeichnete sich ab, dass die Kirchfelder ihr Spiel mit hohem Pressing und schnellen Kombinationen über ihre Außenstürmer die Ettlinger Abwehrreihen verunsichern wollten. In der 32. Minute fiel das 0:1 (32. Minute) und nur eine Minute später nach einem Freistoß das 0:2. Tormann Tim Ahlers war dabei machtlos.

Nach der Halbzeitpause machten die Kirchfelder konsequent weiter mit ihrem kräftezehrenden Spiel, wodurch ihnen das 0:3 (41. Minute) und später das 0:4 gelang. Die Heimmannschaft konnte sich nicht in der gegnerischen Abwehr festsetzen. Tormann Tim Ahlers vereitelte einige hundertprozentige Torchancen des Gegners. Ab der 64. Minute konnte sich die Heimmannschaft aus der Umklammerung befreien und selbst gute Chancen kreieren: nach einem Dribbling von Christian Stumpf und genialer Vorbereitung für Shqipdon Bilalli verkürzte dieser zum 1:4. Da die Kirchfelder nun merklich abbauten, kam die Auswärtsmannschaft nur noch zu einem berechtigten Elfmeter (77. Minute). Weitere Chancen wurden gleichfalls vergeben. Trotzdem kämpften die Ettlinger Jungs weiter und wurden durch einen sehenswerten Direktschuss von Daniel Klinger zum 2:4 (78. Minute) belohnt.

Das Fazit des Spiels: trotz Niederlage ein suuuper Lob an die Heimmannschaft, welche sich niemals aufgab.

### Blitzstart des SSV Ettlingen

Am vergangenen Sonntag stand für die B1 des SSV Ettlingen ein wichtiges Auswärtsspiel in Stupferich gegen die Karlsruher Bergdörfer an, mit einem Sieg wäre man wieder ganz oben mit dabei. Und genau so legte die B1 auch los. Nach einem schönen Spielzug über die linke Seite war es Christian Stumpf, der die Mannschaft schon nach einer Minute in Führung brachte. Danach kippte das Spiel etwas, und die Spielgemeinschaft der Karlsruher Bergdörfer machte mehr Druck. Das Spiel wurde etwas langsamer und zur Pause blieb es beim 1:0. Doch kurz nach der Pause gelang der SG das Ausgleichstor. Da waren wohl noch ein paar Spieler gedanklich in der Kabine gewesen. Doch der SSV machte nun weiter Druck nach vorne. Und so war es fast schon eine logische Folge, dass Julian Stumpf einen mustergültig getretenen Eckball von Rene Kunz zur wiederholten Führung in die Maschen drosch und somit das 2:1 markierte. In den folgenden 10 Minuten drängte die B1 des SSV auf die Entscheidung. Und wieder war es Rene Kunz, der eine weitere Traumecke brachte und somit Julian Stumpf sein zweites Tor am heutigen Tage ermöglichte. Der Gegner aus Stupferich konnte im Rest des Spiels nicht mehr gefährlich nach vorne stoßen, und somit war der Sieg des SSV in trockenen Tüchern. Dank einer bärenstarken Mannschaftsleistung steht der SSV Ettlingen in der Tabelle nun punktgleich mit der SG Siemens auf Platz 2. Nächste Woche Samstag geht es dann für die B1 gegen die Spielvereinigung Durlach-Aue.

### HSG Ettlingen/Bruchhausen

#### Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

Verbandsliga - Herren:  
TV Eppelheim - HSG Ettl/Bruch 24:23  
Kreisliga 1 - Herren:  
HSG Li-Ho-Li 2 - HSG Ettl/Bruch 2 31:27  
Kreisliga 2 - Herren:  
FV Leopoldshafen - HSG Ettl/Bruch 3 23:22  
Bezirksliga - Frauen:  
TS Durlach - HSG Ettl/Bruch 27:13  
Männliche B-Jugend:  
TSV Rintheim - HSG Ettl/Bru/Ettlw 34:26  
Männliche C-Jugend:  
TV Knielingen - HSG Ettl/Bru/Ettlw 35:23  
Mixed D-Jugend:  
TV Knielingen - HSG Ettl/Bruch 10:34  
Mixed E-Jugend:  
HSG Li-Ho-Li - HSG Ettl/Bruch 23:15

#### Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende lauten:

Samstag, 15. Okt.  
Männliche A-Jugend 18 Uhr  
MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bru/Ettlw

Sonntag, 16. Oktober  
Mixed D-Jugend 11 Uhr  
HSG Ettl/Bruch - HSG Li-Ho-Li  
Männliche C-Jugend 12:30 Uhr  
HSG Ettl/Bru/Ettlw - SV Langensteinbach 2  
Männliche B-Jugend 14:15 Uhr  
HSG Ettl/Bru/Ettlw - TGS Pforzheim  
Bezirksliga - Frauen 16 Uhr  
HSG Ettl/Buch - FV Leopoldshafen  
Verbandsliga - Herren  
18 Uhr HSG Ettl/Bruch - TV Ispringen

#### Verbandsliga - Herren

#### TV Eppelheim - HSG Ettlingen/ Bruchhausen 24:23 (8:9)

Leider mussten die Ettlinger wieder mit leeren Händen heimfahren. Von Beginn an bestimmten die Gäste die Begegnung und zogen auf 4:1 davon. Gut unterstützt durch den toll haltenden Dominik Zaum ging man mit einem 9:8-Vorsprung in die Kabine. Eine höhere Führung verhinderte eine zu hohe Fehlerquote und 5 verworfene Siebenmeter.

Nach der Pause glich der Gastgeber prompt aus und ging mit 14:10 in Führung. Beeindruckt durch die überharte Gangart der Eppelheimer (die sich nur in einer roten Karte von Seiten der Unparteiischen niederschlug) gelang der HSG bis zur 43. Minute nur ein Treffer. Das Time Out von Trainer Mächtel und die Hereinnahme von Hannes Röpcke belebte den Ettlinger Angriff. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch bis zum 20:17. Durch die Umstellung auf eine offene Manndeckung gelang in der 58. Minute der Ausgleich zum 22:22. Unglückliche Aktionen verhinderten einen möglichen Punktgewinn.

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Karasinski (6/1), Degel (5/1), Weiß (3/1), Freyer (2/1), Ehrmann (2), F. Röpcke (2), H. Röpcke (1), Würzberger (1), Espe (1)

#### Mixed D-Jugend

#### TV Knielingen - HSG Ettlingen/Bruchhausen 10:34 (8:18)



Beim Gastspiel in Knielingen war schon nach kurzer Zeit zu erahnen wie das Spiel verlaufen würde. Innerhalb von 3 Minuten hatte unser Team ein 5:0 herausgespielt. Man musste für den ersatzgeschwächten Gegner schon das Schlimmste befürchten, doch durch ein paar Nachlässigkeiten erlaubte die HSG den Gastgebern einige Treffer. Trotzdem ging es mit einer deutlichen 18:8-Führung in die Halbzeit. Nach der Pause schaltete Ettlingen aber wieder einen Gang höher und Knielingen schwanden

deutlich die Kräfte. Locker schraubte die HSG nun das Ergebnis Tor um Tor nach oben. Letztendlich stand ein verdientes 34:10 auf der Anzeigetafel.

Es spielten: Sebastian Rieger (Tor), Connor Haberstroh, Lukas Köck, Justus Ochs (3), Hannah Schweigert (3), Noah Beckmann (6), Rene Hündorf (8), Felix Welz (3), Lukas Hofsäß (11).

#### HSG EBE männliche C-Jugend

Zum vierten Saisonspiel trat die mC-Jugend zu früher Stunde beim TV Knielingen an. Wie schon in den Partien zuvor war das Spiel zu Beginn ausgeglichen, dann konnte der Gegner sich langsam absetzen. Im Angriff wurden zu viele Bälle verloren, in der Abwehr war man zu weit weg von den Gegenspielern. Mit 18:12 wurden die Seiten gewechselt.

In der zweiten Halbzeit schaffte es die Mannschaft nicht, den Rückstand zu verkürzen, so dass man letztlich verdient mit 35:23 verlor. Wir drücken euch die Daumen, dass es endlich klappt mit dem ersten Sieg.

Es spielten: Nils, Lukas, Luca (2), Cedric (1), Max (4), Nelson, Mirko (1), Daniel (7), Paul, Stefan (1), Akim (7).

Die Mannschaft bedankt sich für die Unterstützung und begrüßt Sie auch gerne zum nächsten Spiel wieder.

#### Abt. Badminton

##### Spieltag 2 2016/17

Die Badminton-Spieler des SSV Ettlingen fanden sich auch letzten Samstag (8. Oktober) wieder zum Ligaspieltag in der Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums ein. Zu Gast waren diesmal der BSV Eggenstein-Leopoldshafen III, der TV Helmsheim und die BSprf. Neusatz II, die SG Waghäusel II sowie die Mannschaften IV und V des BV Rastatt. Alle Mannschaften waren nach dem erfolgreichen Start in die Saison hochmotiviert.

#### SSV Ettlingen I gegen

#### BSprf. Neusatz II / SG Waghäusel II

Unsere erste Mannschaft startete mit den Spielen gegen Neusatz II in die erste Begegnung. Im ersten Herrendoppel machten es Alex Witzig und Rolf Sauerbier spannend, bis sie schließlich aber den ersten Punkt auf das Konto des SSV gutschreiben konnten. Jakob Geukes und Simon Gerth gewannen ihre Spiele (2. Herrendoppel / 2. und 3. Herreneinzel). Am längsten zittern mussten wir beim Damendoppel von Rositsa Tinkova und Sarah Schmidt. Die Sätze Zwei und Drei wurden erst in der Verlängerung entschieden, in Satz Zwei fiel die Entscheidung erst bei 26:24. Alex gewann im ersten Einzel. Den verbleibenden Punkt mussten Sarah und Rolf nach einem Mixed mit zwei Verlängerungen an die Gegner abgeben. Insgesamt stand am Ende ein Sieg mit 7:1 zu Buche.

In der Begegnung gegen Waghäusel II fiel in allen Spielen die Entscheidung nach zwei Sätzen ohne Verlängerung.

Von acht Spielen konnten wir sieben gewinnen, lediglich Jakob musste sich seinem Gegner im zweiten Einzel geschlagen geben. Nach zwei deutlichen Siegen hat unsere erste Mannschaft den ersten Tabellenplatz in der Verbandsliga Nordbaden erfolgreich verteidigt.

### **SSV Ettlingen II gegen BSV Eggenstein-Leopoldshafen III / TV Helmsheim**

Bei unserer Zweiten gastierte zuerst der BSV Eggenstein-Leopoldshafen III. Unsere Spieler taten sich schwer gegen einen ebenbürtigen Gegner. Lediglich das Mixed um Mara Pfeffinger und Dirk Wieland konnte direkt in zwei Sätzen gewonnen werden. In den Damenspielen war der SSV jedes Mal erfolgreich. Bei den Herren konnte Dirk im dritten Einzel über drei Sätze triumphieren. Am Ende hatten sich beide Mannschaften jeweils vier Siegpunkte erkämpft.

In der zweiten Begegnung des Tages hatte unsere zweite Mannschaft gegen den TV Helmsheim die Nase vorn. Verletzungsbedingt musste der Gegner das Dameneinzel und -doppel kampflos abgeben und wir gingen mit einem 2:0-Vorsprung ins Rennen. Unsere Herren brachten ihrer Mannschaft weitere drei Punkte ein, wobei besonders Lukas Ast herausstach. Das Mixed erstreckte sich als einziges Spiel über drei Sätze, Dirk und Mara gewannen. Mit dem 6:2-Sieg waren die Spieler mehr als zufrieden.

### **SSV Ettlingen III gegen TV Helmsheim / BSV Eggenstein-Leopoldshafen III**

Unsere dritte Mannschaft tauschte mit der zweiten jeweils die Gegner. Somit stand zuerst die Begegnung mit dem TV Helmsheim auf dem Programm. Auch hier gewannen wir mit 6:2. Die Spiele waren äußerst hart umkämpft. Dies zeigte sich insbesondere darin, dass nur das vom Gegner geschenkte Mixed in zwei Sätzen seinen Eintrag in den Spielbogen fand. Alle Spiele versprühten puren Nervenkitzel – umso mehr waren die Spieler am Schluss durch den Sieg erleichtert. Gegen die Spieler von Eggenstein-Leopoldshafen mussten wir uns auf härtere Matches einstellen. Chris Ludwigs rettete seiner Mannschaft gemeinsam mit Fabian Bergande im zweiten Herrendoppel und Katja Bode im Mixed zwei Punkte. Somit sich ergab sich eine Niederlage mit 2:6.

### **SSV Ettlingen IV gegen BV Rastatt V / BV Rastatt IV**

Nach dem ungewöhnlich erfolgreichen Saisonstart unserer Vierten trat diese besonders ambitioniert gegen den BV Rastatt V an. Das Ziel wurde mit einem 5:3 Sieg erreicht. Bei einem Spielstand von 4:3 erwies sich unser Damendoppel als Joker und sicherte so den entscheidenden Punkt.

Gegen den BV Rastatt IV hatten wir uns auf deutlich schwierigere Spiele einzustellen. Obwohl alle Spieler bis zum Schluss alles gaben, konnte nur Christian Attig sein erstes Herrendoppel mit

Christian Krepper und das zweite Herreneinzel zugunsten des SSV entscheiden. Als erste Niederlage der Saison musste unsere vierte Mannschaft ein 2:6 verkraften.

Mit vollem Elan gehen unsere Spieler nun in die Auswärtsspieltage der Hinrunde. Alle Ergebnisse können auf [bwbv-badminton.liga.nu](http://bwbv-badminton.liga.nu) nachgelesen werden.

## **Abt. Volleyball**

### **Herren 3 Bezirksliga**

VSG – TV Neuweier 3:2  
(25:13, 17:25, 26:24, 21:25, 15:10)  
VSG – TV Öschelbronn 0:3  
(21:25, 21:25, 9:25)

### **Endlich wieder Volleyball!**

Zum Saisonbeginn durften wir die Mannschaften aus Neuweier und Öschelbronn bei uns in der Halle begrüßen. Im ersten Spiel kamen wir von Anfang an sehr gut uns Spiel. Die Mannschaft konnte sich eine frühe Führung erarbeiten und diesen Vorsprung auch in den ersten Satzgewinn der Saison umwandeln. Doch der TV Neuweier konnte sich deutlich steigern und ein offener Schlagabtausch folgte, der erst im Tie-Break, nach 2 Stunden Spielzeit für uns entschieden werden konnte. Im zweiten Spiel wartete ein sehr starkes Team aus Öschelbronn. Leider unterliefen uns beim Stand von 20:20 ein paar kleinere Fehler, die vom Gegner dann sofort bestraft wurden. Im zweiten Satz sah es ganz ähnlich aus, an diesem Wochenende war Öschelbronn einfach ein bisschen besser. Dennoch eine gute Leistung zum Saisonauftakt!

### **Damen 1 Regionalliga**

Am vergangenen Samstag reisten die VSGlerinnen zu ihrem ersten Auswärtsspiel ins Schwabenland. Eins haben die Mädels mit den Gastgebern gemeinsam: Beide Mannschaften sind Neulinge in der Regionalliga, aber im Gegensatz zu Ettlingen/Rüppurr kommen die Damen von der DJK als Absteiger aus der dritten Bundesliga. Den Aufsteigern aus der Oberliga um Trainerin Ana Skrenkovic ist leider keine Überraschung geglückt und das Spiel geht am Ende 0:3 an den Favoriten.

Die Mädels der VSG starteten sichtlich nervös in den ersten Satz, denn die Mannschaft spielte ohne Libera Lisa Weiß. Die daraus entstandene Unsicherheit nutzte der Gegner und setzte die Damen der VSG konsequent mit harten Aufschlägen unter Druck. Zum Nachteil der Gäste: Der Satz ging deutlich 14:25 an die DJK.

Leider bescherten Abstimmungsprobleme dem Gegner eine deutliche 8-Punkte-Führung. Zwar verringerte die VSG diesen Abstand, aber die Mannschaft um Spielkapitän Saskia Seiwert fand einfach nicht richtig ins Spiel. Im dritten Satz konnte jetzt endlich auch der

Gegner unter Druck gesetzt werden. Dank starker Aufschläge durch Corinna Schiefer konnte sich die VSG gleich zu Beginn eine 5:0-Führung erarbeiten. Eine Leistungssteigerung war klar zu erkennen, doch die ehemals Drittliga-Spielerinnen der DJK zogen mit 8:14 davon. Leider gelang es nicht, diesen Rückstand auszugleichen und das Spiel endete mit 21:25.

Die Mädels haben nun zwei Wochen Zeit wieder an Sicherheit zu gewinnen, bis das nächste Auswärtsspiel am 15.10. um 20 Uhr in Tübingen ansteht.

## **Jugend**

### **Spieltag U16 männlich**

Gegner an diesem Turniertag waren der SSC Karlsruhe als Gastgeber, der TV Bühl, die SG Sinsheim/Waibstadt/Helmstadt und der VC Königsbach.

Das erste Spiel gegen Königsbach konnte klar gewonnen werden und auch im zweiten Spiel traf man mit der SG Si/Wa/He auf einen Gegner, dem man von der Spielanlage deutlich überlegen war. Dennoch verhielten sich unsere Jungs passiv, sodass zu selten das eigene Spiel aufgebaut werden wurde. Am Ende wurden beide Sätze unnötig verloren. Da die SG Si/Wa/He ältere Spieler einsetzte, fand dieses Spiel außer Konkurrenz statt.

Im dritten Spiel trafen die Jungs der VSG auf den Gastgeber aus Karlsruhe. Zwar leistete man sich auch in diesem Spiel in beiden Sätzen Schwächephasen in der Annahme, konnte jedoch durch eigene Aufschläge den SSC ausreichend unter Druck setzen und die Sätze gewinnen.

Im letzten Spiel gegen den TV Bühl wollte die Mannschaft eine von Beginn an konzentrierte Leistung zeigen doch die Mannschaft startete unerklärlich passiv. Es bedurfte einer deutlichen Ansage in der Auszeit beim Spielstand von 6:19, bis unsere Jungs endlich zu Normalform zurückfanden. Durch tolle Aufschlagsereien von Tom und Philipp konnte dieser Satz gewonnen werden! Im zweiten Durchgang zeigte die Mannschaft das erste Mal an diesem Spieltag von Beginn an Kampfgeist, sodass Durchgang zwei ungefährdet mit 25:17 an die VSG ging.

Für die VSG Ettlingen/Rüppurr spielten: Ben, Nils, Philipp, Justin, Eike, Tom, Lino, Noah und Cedric.

### **Spieltag U16 weiblich**

Team: eine Gruppe von Menschen, die als eine Einheit zusammen eine Aufgabe bewältigt. Und am Tag der deutschen Einheit startete genauso ein Team in den U16-Spieltag der weiblichen Jugend. Wir als VSG-Ettlingen/Rüppurr durften mit einem Heimspiel loslegen.

Zu Gast waren weitere 5 Mannschaften, sodass zu Beginn 2 Gruppen a 3 Teams gebildet wurden, die zunächst mal im „Jeder gegen jeden“ die Gruppenplatzierungen ausspielten.

Der erste Gegner war mit Mannheim 2 definitiv ein fairer Einstieg, den wir gut nutzen konnten, um uns auf dem großen Feld von 9x9 m zurecht zu finden. Den ersten Satz konnten wir dann knapp für uns entscheiden. Der zweite Satz wurde klar gewonnen.

KuSG Leimen stand uns im nächsten Spiel gegenüber. Auch sie hatten Mannheim 2 schon geschlagen, es würde also schwieriger werden. Mit den Ergebnissen von 25:20 und 25:18 konnten wir dieses Spiel ebenfalls binnen 2 Sätzen erfolgreich meistern. Somit ging es also ins Spiel um Platz 1 des Turniertages gegen die ersten der anderen Gruppe – TV Bretten, eine harte Nuss. Im Endeffekt mussten wir uns mit dem Ergebnis von 12:25 und 13:25 eindeutig geschlagen geben. Dennoch können wir sehr stolz auf diesen guten 2. Platz sein, der uns beim nächsten Spieltag schon in die nächst höhere Verbandsliga bringt. Alles in allem war der Spieltag BOCK STARK (inklusive Anfeuern auf der Bank). Es spielten: Mareike, Lara, Anna, Jule, Klara, Jenny, Helene und Tamara

#### **Spieltag U14 weiblich**

#### **Saisonstart U14 weiblich mit vielen neuen Gesichtern**

Wie schon in der letzten Saison durften die Mädels der VSG Ettlingen/Rüppurr zum Saisonstart zur KuSG Leimen fahren. Allerdings starteten wir dieses Mal in fast kompletter Neubesetzung. Die einzige erfahrene U14-Spielerin war Mareike. Entsprechend aufgeregt waren natürlich Alena, Anna, Friederike, Katharina Leonie, Lina und Lusin und auch Trainerin Moni war gespannt. Gleich im ersten Spiel mussten die Mädels gegen den TV-Bretten (späterer Turniersieger) antreten und sich mit 2:0 Sätzen geschlagen geben. Auch die nächsten beiden Spiele gegen den SV Sinsheim und KuSG Leimen konnten die Mädels leider nicht für sich entscheiden. Im letzten Spiel gegen den VBC Östringen wollten sie nun gewinnen! Der erste Satz konnte gewonnen werden. Der zweite Satz ging leider jedoch an den VBC Östringen, damit mussten die Mädels in ihren ersten Tie-Break. Die Mädels machten nun von Beginn an mit starken Aufschlägen Druck und konnten somit ihren ersten Tie-Break-Sieg und damit auch überglücklich ihren ersten Spielgewinn feiern.

Das nächste Turnier findet am Sonntag, 13. Nov., in der Albgauhalle statt und die Mädels würden sich über viele Zuschauer und eine lautstarke Unterstützung freuen.

#### **Spieltag U12**

#### **Spiel, Spaß und Spannung beim U12-Turnier in Heidelberg**

Gut gelaunt und teils auch etwas nervös starteten sechs Kinder der U12 der VSG Ettlingen/Rüppurr am frühen Sonntagmorgen zum ersten Turnier der Saison nach Heidelberg.

Emma hatte bereits in der letzten Saison an U12-Turnieren teilgenommen, für Annika, Hannes, Isabel, Noah und Tom war es allerdings das erste Turnier. In Heidelberg nahmen insgesamt 38 Kinder aus Bretten, Bruchsal, Heidelberg, Laudenbach, Walldorf, Wiesloch und natürlich Ettlingen/Rüppurr am Turnier teil. Zuerst wurde gemeinsam mit Trainerin Conny Bückl vom Nordbadischen Volleyballverband 1,5 Stunden trainiert. Nach der Mittagspause standen dann die Turniere der Champions-League (2 gegen 2, alle Bälle müssen volley gespielt werden) und der Bundesliga (2 gegen 2, der 2. Ball darf vor dem Zuspiel gefangen werden) an. Unsere drei Teams starteten zum Saisonstart in der Bundesliga, waren mit viel Spiel, Spaß & Spannung dabei und konnten viele Spiele für sich entscheiden. Am Ende durften sich Emma & Isabel über Platz 4, Hannes & Tom Platz 6 und Annika & Noah über Platz 7 von 12 freuen.

Das nächste U12-Turnier am Samstag, 12. Nov., findet in der Albgauhalle statt und wird nun natürlich schon mit viel Vorfreude erwartet.

**Für weitere Informationen, Kontakte und Trainingszeiten:**  
<https://volleyball-vsg.de>

## **Lauftreff Ettlingen**

### **4. Gelita Trailmarathon, Heidelberg (2. Oktober)**

„Herrlich - Höher - Härter“ lautet das Motto von einem der härtesten Marathons Deutschlands. Start und Ziel ist im Schlossgarten von Heidelberg. Auf der Marathondistanz sind 1594 Höhenmeter auf anspruchsvollen Trails zu laufen. Der Himmelsleiter-Trail führt über Naturstufen auf den Königstuhl mit einer Höhendifferenz von 433 Metern auf knapp 10 Kilometern. Inge Kiefer belegte auf dieser Distanz den 1. Platz in ihrer Altersklasse.

### **Lauftreff-Ergebnisse 42, 195 km / 1.594 Hm:**

Name	Zeit	AK	Rang
Schwarz, Jochen	5:14:38	M45	35

### **Lauftreff-Ergebnisse 9, 7 km / 433 Hm:**

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1:23:02	W70	1

### **31. Hardtwaldlauf, LSG Karlsruhe (9. Oktober)**

Auch beim Karlsruher Klassiker im Hardtwald, organisiert von der LSG, waren die Teilnehmerzahlen rückläufig wie bei vielen Veranstaltungen in 2016. Aber für 2017 - mit der Neuauflage des PSD-Lauf Cup - hoffen die Veranstalter wieder auf steigende Teilnehmerzahlen. Vom Lauftreff waren 10 Läufer am Start. Efreim Tesfay erreichte von 348 Läufern auf der 10 km Distanz den hervorragenden 4. Platz in der Gesamtwertung. Herbert Koch wurde bei den Walkern Gesamtsieger. Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Tesfay, Efreim	35:07	MHK	2
Schwarzwälder, Oliver	41:12	M40	5
Fliegtauf, Christoph	45:41	M35	12
Garcia, Markus	47:49	M40	17
Möhlmann, Egon	48:59	M65	3
Schlippe, Gudrun	50:44	W60	1
Wipfler, Gerhard	58:55	M75	4
Kersting, Werner	59:22	M70	5

Lauftreff-Ergebnisse 5 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Frenzel, Markus	20:58	MVL	8

Lauftreff-Ergebnisse 5 km Walking:

Name	Zeit	AK	Rang
Koch, Herbert	34:47	MVL	1

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter [www.Laufinfo.eu](http://www.Laufinfo.eu). Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter [www.ltettingen.de](http://www.ltettingen.de).

## **TSV Ettlingen**

### **Hier geht was**

Nach den letzte Woche vorgestellten Kinder- und Jugendsportangeboten wird beim TSV auch den Erwachsenen qualitativvoller Sport geboten. Denn wer Sport treibt, tut für sich und seine Gesundheit Gutes, hält sich fit und leistungsfähig – im Alltag und im Beruf. Für die einen steht der Spaßfaktor im Vordergrund, andere versuchen dagegen ihre körperliche Leistungsfähigkeit auszuloten. Wieder andere wollen den Wettbewerb. Deshalb ist das Angebot des TSV so vielfältig wie die Motive sportlicher Betätigung. Das Kleinspielfeld auf dem Hellberg ließe – verständlicherweise nur in der warmen Jahreszeit - noch viele Sportspiele zu. Die im Basketball schon bisher aktiven Junioren/innen wechseln in das leistungsbezogene Basketballtraining und wirken ihrem und dem Leistungsvermögen ihrer Mannschaft entsprechend, an Wettkämpfen mit. Wer derartige Anforderungen nicht mag oder erfüllt, der geht in unsere freizeitsportlich orientierten Gruppen für Fußball, Kanu oder Volleyball. Aber auch im Basketball für diejenigen, die keine Lust oder Zeit mehr auf regelmäßigen Spielbetrieb haben, aber trotzdem noch spielen möchten oder die es schon immer mal probieren wollten. Oder macht bei der Fitness-Mix-Gymnastik mit. Weiter gibt es als Gesundheitssportangebot eine 1 ½-stündige Fitness- und Rückengymnastik. Für Männer Ü60 gibt es ein abwechslungsreiches Sportangebot zur Kräftigung und rückengerechtem Verhalten. Nach diesem intensiven Aufwärmen klingt die Sportstunde mit Faustballspielen aus. Speziell für Senior/innen geht es bei „Fit bis ins hohe Alter“ vor allem um die Sturz- und Osteoporose-Prävention. Da gibt's doch nur eins - vorbeikommen, reinschauen und feststellen: Beim TSV geht was!! Alle Sport- und Übungsstunden sind unter [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de) zu finden.

## Abt. Basketball

### VORSCHAU

Sa. 09:30 U12-Season Opening II  
U12/U13  
Sa. 12:00 TV Bühl a.K. - U14  
Sa. 12:00 BV Linkenheim U19 - U17  
So. 10:30 TS Durlach - U18  
So. 15:30 TB Emmendingen - Herren 1  
So. 17:00 ETSV Jahn Offenburg -  
Herren 4

## TSC Sibylla Ettlingen

### Benefiz-Auftritt erschreibt Übungsparty

Die traditionelle Übungsparty des TSC Sibylla am dritten Samstag im Monat wird aus aktuellem Anlass verschoben und findet am 22. Oktober von 19.30 bis 21 Uhr im Sibylla-Clubraum im Vereinszentrum Eichendorff statt. Sven und Charlotte werden Musik auflegen und freuen sich auf zahlreiche Besucher, egal ob Vereinsmitglied oder interessierte Gäste.

Der Anlass für die Verschiebung ist die Teilnahme zahlreicher Sibylla-Paare an der Benefiz-Gala „Lass die Sonne in dein Herz“, die am 15. Oktober, unserem ursprünglichen Termin, in Bad Schönborn in der Ohrenberghalle stattfindet. Zu Gunsten der „Tafeln“ und der Frauenthäuser „Geschütztes Wohnen“ werden zahlreiche Künstler ohne Honorar auftreten und „Musik und Gesang, Tanz und Travestie“ zeigen, darunter auch die Showdance-Gruppe des TSC Sibylla. In den vergangenen Wochen sind in zahlreichen Trainingsstunden Choreographien entstanden, die in zwei Show-Blöcken an diesem Abend gezeigt werden. Die Benefiz-Gala beginnt um 18 Uhr, der Eintritt von 15 € kommt den Einrichtungen zugute. Nähere Informationen unter Info-Telefon 0176 34004540 oder [www.tsc-sibylla.de](http://www.tsc-sibylla.de).

## Ski-Club Ettlingen

### Platzanlage wird winterfest gemacht

In Abstimmung mit Herrn Uhlmann (Leiter Technik) und Herrn Liebhard (Platzwart) soll am Samstag, 15. Oktober, die Platzanlage auf den Winter vorbereitet werden. Die Abdecksteine müssen entfernt und die Anlage allgemein gesäubert werden.

Das letztmalige tolle Engagement unserer Jugend soll sich natürlich wiederholen...

Nach Rücksprache mit dem Vorstand können Mitgliedern, um den ‚Arbeitseinsatz-Obolus‘ auszugleichen, auch andere Termine und Tätigkeiten angeboten werden.

Bitte wegen der Uhrzeiten direkt mit Herrn Uhlmann und/oder Herr Liebhard sprechen, die Telefonnummer stehen auf der Homepage.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Damen trumpfen erneut auf

Am vergangenen Wochenende bestritt unsere junge Damenmannschaft zwei Spiele. Am Samstag ging es zunächst zum TTC Forchheim, der etwas überraschend ebenfalls in die Verbandsklasse aufstieg. Nach anfänglichen Schwierigkeiten im Doppel konnten die Mädels durch Einzelsiege von Lara Pitz-Jung, Nadjana Schneider und Maxi Gräter mit 4:2 in Führung gehen. Nach weiteren drei Siegen machte Vivien Wassmer „den Sack zu“ und somit war der 8:2-Auswärtserfolg perfekt.

Bereits am frühen Sonntagmorgen ging es weiter nach Tiefenbronn, wo das sehr viel schwerere Spiel dieses Wochenendes erwartet wurde. Denn mit Verbandsliga-Absteiger Tiefenbronn traf man auf den Topfavoriten für die Meisterschaft. Schon nach den Doppeln war klar, dass dieses Duell auf Augenhöhe stattfinden sollte und Kleinigkeiten das Spiel entscheiden werden, da beide Doppel erst im Entscheidungssatz vergeben wurden. Lara und Nadjana gaben das Doppel ab, wohingegen Maxi und Vivien ihres für sich entscheiden konnten. Daraufhin überzeugten Nadjana, Lara und Maxi in ihren Einzeln. Vivien verlor knapp. Somit stand es nach der ersten Einzelrunde 4:2 für unsere Mädels. Lara zeigte dann gegen die gegnerische Nummer 1 Miriam Lechler ein sehr gutes Spiel, welches sie im 5. Satz für sich entscheiden konnte. Maxi behielt ebenfalls die Oberhand. In der dritten Einzelrunde verliefen dann alle Partien wie geplant und die Mädels konnten sich über einen wichtigen Sieg in Richtung Aufstieg freuen. Mit 8:6 behielten sie durch eine geschlossene Mannschaftsleistung die Oberhand und freuen sich auf die nächste Partie. Ein großer Dank geht an die zahlreichen Unterstützer an diesem Wochenende.

Am Sonntag steht das erste Heimspiel der Saison gegen die Mannschaft aus Langensteinbach an. Der Kuchen steht bereit und wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.

### Freies Tischtennis-Spielen für alle

Ab sofort findet jeden Sonntag von von 18 bis 20 Uhr wieder das freie Tischtennis-Spielen mit und beim Tischtennisverein Ettlingen statt. Für alle Tischtennisbegeisterten, Schwimmbadspieler und so weiter.

Das nächste freie Spiel findet am Sonntag, 16.10. statt. Egal ob Jung oder „Alt“. Alte Eichendorffturnhalle, Schläger und Bälle können gestellt werden.

### Jugend 2 – TS Durlach

An diesem Samstag fand bereits das 3. Spiel unserer zweiten Jugendmannschaft in der Vorrunde statt.

Zu Gast war die Mannschaft aus Durlach. Gleich zu Beginn gingen die beiden Doppel deutlich verloren.

Danach konnte Nadjana ihr erstes Spiel gegen einen Materialspieler souverän gewinnen, aber Finn musste sich mit 3:1 geschlagen geben. Auch im hinteren Paarkreuz lief es so weiter; während Fabio klar gewann, musste Tony – der aus der Schülermannschaft als Ersatz eingesprungen war – noch Lehrgeld bezahlen. Nachdem auch die nächsten Einzel verloren gingen, außer bei Fabio, der sich an diesem Tag in sehr guter Verfassung präsentierte, war der Endstand 3:8. Das bedeutet leider im Moment einen der hinteren Tabellenplätze, aber es kommen noch einige Spiele, um sich zu verbessern.

Resultate:

Herren 3 – TTC KA-Neureut:  
6:9 nach einer 6:2 – Führung!

Vorschau:

Samstag, 15.10., 17 Uhr:

Herren – Oberliga:

TB Untertürkheim – Herren I

Samstag, 15.10., 18 Uhr:

Herren – Verbandsliga:

TSV Karlsdorf – Herren II

Sonntag, 16.10., 10 Uhr 30:

Herren – Bezirksliga:

Herren III – TTG Kleinsteinbach/Singen III  
und Damen – Verbandsklasse:

Damen I – TTC Langensteinbach

## Ettlinger Keglerverein e.V.

### 4. Spieltag

#### 1. Bundesliga Männer

##### KSV Kuhardt 1 - SG Ettlingen 1 5853:5863

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im pfälzischen Kuhardt zu Gast. Der heimstarke Gastgeber war kein leichtes Pflaster für unsere Spieler. Gerd Wolfring (995 Kegel) und Andreas Christ (1011 Kegel) erwischten einen super Start und brachten ihre Mannschaft mit 135 Kegel in Führung. Dieter Ockert (989 Kegel) und Rainer Grüneberg (1003 Kegel) arbeiteten mit ihrer hervorragenden Leistung weitere Kegel heraus, so dass ein Vorsprung von 159 Kegel entstand. Thomas Speck (970 Kegel) und Jörg Schneidereit (899 Kegel) bekamen es am Schluss mit der stärksten Gästepaarung zu tun. Wurf um Wurf kämpften sich die Gastgeber heran, so dass das Spiel am Ende fast zu kippen drohte. Mit viel Nervenstärke schafften es unsere Spieler, sich am Ende aus dieser bedrohlichen Situation wieder herauszuarbeiten und konnten so die Punkte mit nach Ettlingen nehmen. Durch diesen Sieg schafften es unsere Männer, auf den 1. Platz der Tabelle zu klettern.

#### 1. Bundesliga Frauen

##### Vollkugel Ettlingen 1 – FC Laufach 1 2890:2597

Am Sonntag waren die Frauen aus dem unterfränkischen Laufach zu Gast in Ettlingen. Das Nachholspiel vom 1. Spieltag bot das erste Aufeinandertreffen der

beiden Mannschaften. Die Gäste, die aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle nur in „Notbesetzung“ antreten konnten, fanden keinen Zugang zu den Ettlinger Bahnen, so dass ein zu keiner Zeit gefährdeter Sieg für die Ettlinger Frauen zustande kam. Monika Humbsch (522 Kegel) und Silvija Crncic(462 Kegel) arbeiteten am Start einen Vorsprung von 133 Kegel heraus. Das Mittelpaar mit Alexandra Heiß (478 Kegel) und Madeleine Betz (465 Kegel) bauten den Vorsprung auf vorentscheidende 231Kegel aus. **Michaela Heidl**, die mit herausragenden **501 Kegel eine neue persönliche Bestleistung** spielte, und Sabine Speck (462 Kegel) brachten das Spiel am Ende souverän nach Hause.

#### Kreisliga A

##### SG Ettlingen 3 –

**1. SKC Viktoria Jöhlingen 1 2673:2705**  
Trotz guter Ergebnisse sind unsere Männer den Gästen aus Jöhlingen unterlegen. Es spielten: Klaus Kübel 486 Kegel, Dumitru Mois 461 Kegel, Peter Kafka 459 Kegel, Roland Grün 436 Kegel, Antonio Mazza 433 Kegel und Franz Stadler 398 Kegel

#### Kreisliga B

##### SG Ettlingen 4 –

**1. SKC Viktoria Jöhlingen 2 2698:2622**  
Mit einer starken Leistung konnten unsere Männer die Punkte in Ettlingen behalten. Es spielten: **Marco Steinke 540 Kegel**, Ivan Lovakovic 465 Kegel, Egon Weickenmeier 445 Kegel, Bozo Putnik 431 Kegel, Manfred Götz 415 Kegel und Dirk Geburt 402 Kegel

#### Vorschau auf die kommenden Heimspiele:

Sa., 09.45 Uhr U14 männlich:  
Ettlinger KV – KV Eppelheim

#### und auswärts:

Sa., 9 Uhr U14 weiblich:

KV Hemsbach - Ettlinger KV

Sa., 12.30 Uhr

SKK Alt-München 1 - SG Ettlingen 1

Sa., 13.30 Uhr

VfR GW Ittersbach 2 - SG Ettlingen 4

Sa., 13.45 Uhr

TSV Pfedelbach - SG Ettlingen 2

Sa., 14 Uhr

FV Leopoldshafen 1 - SG Ettlingen 3

Sa., 14 Uhr SSC Karlsruhe 3 –

Vollkugel 3/SG Ettlingen 5

So., 12 Uhr DKC 1989 Weinheim 1 –  
Vollkugel Ettlingen 1

So., 13 Uhr KSC Frammersbach 1 –  
Vollkugel Ettlingen 1

## Rollsportverein

#### Bester Verein bei Pokalmeisterschaft!

Beim Nachwuchs-Wanderpokal-Wettbewerb am vergangenen Sonntag errangen mit vereinten Kräften 21 Läuferinnen des Rollsportverein Ettlingen e.V. unangefochten den ersten Platz in der Vereinswertung! Schon letztes Jahr durften wir unerwartet den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Durch her-

vorragende Jugendarbeit unserer Trainer ist es dem RSV dieses Jahr wieder gelungen, mit gekonnten Sprüngen und Pirouetten zu punkten.



Die Vereinswertung setzte sich aus folgenden Einzelwertungen zusammen:

Häschen bis 6 Jahre:

**Platz 1 Laurena Polignone,**

**Platz 2 Johanna Steppe**

Häschen bis 8 Jahre:

**Platz 1 Sarah Förstel,**

**Platz 3 Amelie Klockmann,**

**Platz 4 Tialda Polignone**

Neulinge:

**Platz 1 Laura Collin,**

**Platz 2 Ariane Stadler**

Anfänger 1: Platz 4 Klara Wagner

Anfänger 2:

Platz 4 Janina Seliger,

Platz 5 Stefanie Fallert,

Platz 7 Naemi Ziegler,

Platz 10 Lorena Truglio

Fortgeschrittene 1:

Platz 4 Leonie Steppe,

Platz 5 Mailin Klockmann

Fortgeschrittene 1:

**Platz 1 Julia Moll**

Nachwuchsklasse:

**Platz 1 Laura Reister,**

Platz 5 Mareike Rennebaum,

Platz 7 Kim Langfeld,

Platz 8 Cora Kinner

Meisterklasse:

**Platz 1 Melina Humbsch**

Die große Freude erfolgte bei der Verkündung der Vereinswertung im Zuge der Siegerehrung: Der Ettlinger Verein erreichte die höchste Vereinswertung aller teilnehmenden Vereine und belegte Platz 1. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen ganz herzlich und danken vor allen Dingen den Trainern für ihre fachliche Kompetenz, ihre Ausdauer, Mühe und die viele Zeit, die sie für den Verein investieren. Zusätzlich repräsentierte Mareike Rennebaum den RSV Ettlingen beim deutschen Nachwuchspokal in Weil am Rhein. Nur sehr wenige Läufer werden für diesen Wettbewerb vom Verband nominiert. Bei ihrem Debüt meisterte sie die Disziplin Pflicht mit guten Leistungen und erlief Platz 13. Herzlichen Glückwunsch!

## Hundesportverein Ettlingen e.V.

#### Funsportturnier am 1. Oktober

Wedel wuff, hier bellt wieder der stille Beobachter vom HSV Ettlingen.

Wir Hunde wollen nicht nur Sitz und Platz trainieren, sondern treffen uns auch 2-mal die Woche, um über Hürden zu springen, über einen Steg zu laufen, durch Tunnels zu rennen und die Bindung zwischen uns und unseren Menschen, weil die uns mit Stimme und Körper führen müssen, zu stärken.

Unsere Trainerinnen Tina Schubert und Sabrina Gut richten dafür einmal im Jahr ein kleines Turnier aus, damit wir uns gegenseitig messen können. Am Samstag war es also wieder so weit. Es kamen, trotz Wasser vom Himmel, ganz viele Hunde mit ihren Menschen und es wurde in 3 Disziplinen gestartet.

Begonnen haben wir mit dem Hürdenlauf, da sind wir über 6 Hürden gesprungen, unsere Menschen mussten Reifen um eine Stange werfen (das gab Bonussekunden) und wir mussten schnell sein. In dieser Disziplin hat Harald mit Amy gewonnen, wuff waren die schnell, den zweiten Platz belegte Ulla mit Anouk und den 3. Platz sicherte sich Jennifer mit Olli.

Ich könnte meinen Kauknochen verwerten, wenn ich es nicht besser wüsste, aber in so manchen Kollegen ist bestimmt ein „Flummi“ miteingekreuzt worden!

Dann zeigten wir Teams, was wir im Parcours gelernt haben. Wir mussten insgesamt über 16 Hindernisse und auch hier ging es darum, schnell zu sein und unsere Menschen im Parcours nicht zu verlieren (Ja, wo laufen sie denn....). Siegerteam im Fun-Cup wurde Sabrina mit Lotte, den zweiten Platz belegte Ulla mit Anouk und der 3. Platz ging an Marion mit Chica. Natürlich bekamen hier alle Teams eine Urkunde und einen tollen Preis.

Zum krönenden Abschluss fand das Schlaraffenland-Hunderennen statt. Eine Strecke von 20 Metern war bestickt mit leckeren Köstlichkeiten und Bällen. Trotzdem mussten wir Vierbeiner so schnell wie möglich bei unseren Zweibeinern im Ziel sein, was gar nicht einfach war, wenn einem da beim Rennen ein leckerer Frikadellenduft in die Nase weht. Für viele meiner Kollegen war dies eine sehr schwere Entscheidung und die Menschen hatten ihren Spaß! Gewonnen haben das Rennen die, die keinen Hunger hatten, Marija mit Cuma, Sandra mit Cyrano und den dritten Platz teilten sich Saskia mit Bailey und Susanne mit Rudi.

Herzlichen Glückwunsch an ALLE Teams, ihr ward knochenstark.

Wir möchten uns bei allen Zwei- und Vierbeinern bedanken, die zu diesem tollen Turnier beigetragen haben: Kuchenbäcker, Grillmeister, Thekendienst, Fotografin, Richter und Helfer, Stadionsprecher und, und, und.... Es war ein sehr schönes Turnier.

### **DM Obedience**

Am 2. Oktober fand in Baden-Baden Steinbach die Deutsche Meisterschaft im Obedience statt, für die sich auch 2 Starter des HSV Ettlingen qualifiziert hatten. Barbara Schymik mit ihren Holländischen Schäferhund A.J. vom Schotterwald und Andreas Mössinger mit Aslan vom Schotterwald zeigten gute Nerven und hervorragende Leistungen. So konnten beide am Ende mit der höchsten Wertnote „Vorzüglich“ und hervorragenden Platzierungen in diesem hochkarätigen Teilnehmerfeld nach Hause fahren, sehr zur Freude der mitgereisten Fans des HSV Ettlingen. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Wer Lust hat, einmal mit seinem Vierbeiner unverbindlich in eines unserer Angebote „reinzuschnuppern“ ist herzlich eingeladen. Die Übungszeiten sind immer mittwochs und samstags ab 17.30 Uhr.

### **Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.**

#### **Rückblick Abangeln**

Am Samstag, 24.9. fand das Abangeln am Buchzigsee statt. Die Plätze wurden im Vorfeld abgesteckt und ab 7:30 Uhr ausgelost. Die Wettervorhersagen für diesen Tag waren sehr gut, vielleicht schon wieder zu gut.

Denn leider konnten wir in diesem Jahr nur 10 Angler zu früher Stunde begrüßen, die der Einladung an unser Vereinsgewässer gefolgt waren.

Wie üblich wurde dann in 2 Durchgängen in den Kategorien Raub- und Friedfisch bei den Senioren und der Jugend der „Anglerkönig“ ermittelt.

Während der Mittagspause gab es für alle leckere Steaks vom Grill. Erstmals konnte ein Angler alle „Titel“ im Seniorbereich gewinnen:

Stefan Karbstein sicherte sich mit einem Barsch und einem Rotaugen den Titel für den Friedfisch- und Raubfischkönig und zu guter Letzt auch noch den Hegepreis für seine gefangenen Weißfische.

Auch bei den Jugendanglern gab es einen Friedfisch- und Raubfischkönig in Personalunion: Matthi Groth war ebenfalls mit der Kombination Barsch und Rotaugen erfolgreich.

Den Jugend-Hegepreis konnte sich Torn-Björn Gantner sichern.



Im Anschluss an die Siegerehrung klang das Abangeln in gemütlicher Runde unter der Bewirtung von Gewässerwart Dirk Meier aus.

Wir gratulieren unseren Fischerkönigen, nach Übergabe der Gutscheine vom M & R Angelmarkt aus Karlsruhe.

### **Albputzen in Ettlingen**

Am kommenden Samstag, 15. Oktober findet ein Arbeitseinsatz an der Ettlinger Alb statt.

Dieser Arbeitseinsatz ist speziell für die Besitzer der Ettlinger Albkarte angesetzt, um gemeinsam unser Ettlinger Alb-Stück wieder auf Vordermann zu bringen. Los geht es um 8 Uhr, Ende wird entsprechend gegen 12 Uhr sein. Treffpunkt ist in Ettlingen beim Parkplatz der ehem. Firma Stahl in der Bulacher Straße gegenüber der Einmündung Gehrstraße.

Wir werden wieder mehrere Teams bilden und streckenweise die Alb und die Uferböschungen von Müll und Unrat befreien. Es gibt viel zu tun - wir freuen uns auf das zahlreiche Erscheinen vieler Mitglieder!

Falls ihr an dem o. g. Termin nicht teilnehmen könnt, wendet euch bitte an unseren Gewässerwart Nicky Lauinger, [gewaesserwart@asg-ettlingen.de](mailto:gewaesserwart@asg-ettlingen.de), er wird dann nach einem anderen Alb-Termin schauen.

Wir freuen uns auf eure tatkräftige Unterstützung und eine gelungene Alb-Putz-Aktion!

### **Seeputzen am Buchzig - 5.11.**

Am Samstag, 5. November findet der letzte Termin in diesem Jahr zum Seeputzen am Buchzigsee statt. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Vereinsheim.

Unser Gewässerwart Nicky Lauinger wird vor Ort die einzelnen Gruppen einteilen.

Es gibt rund um unser Gewässer noch einiges zu tun, und so bitten wir auch zu diesem Arbeitseinsatz um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit unter [www.asg-ettlingen.de](http://www.asg-ettlingen.de).

### **MFSV - Modellflugsportverein Ettlingen**

#### **BBBank spendet 1.000 Euro**



Der Modellflugsportverein Ettlingen freut sich über eine Spende der BBBank von 1.000 Euro. BBBank-Filialdirektorin der Filiale Ettlingen, Astrid Listl, überreichte am 27. September einen symbolischen Scheckscheck an den Vereinsvorsitzenden Christian Zappe. Das Geld wird für die Jugendarbeit und für Geräte der Rasenpflege der Lande- u. Startbahn eingesetzt. Ettlingen. Der MFSV Ettlingen e.V. besteht seit 1976 und zählt derzeit rund 100 Mitglieder, die dem Hobby des

Modellflugs nachgehen. Dieses Hobby umfasst Bau und Betrieb von Modellflugzeugen aller Art (Segel-, Elektro-, Motor- und Turbinenflugzeuge) sowie Hubschraubern. Zweck des Vereins ist der Modellbau und Modellflug sowie die Förderung der Jugendarbeit.

Jedes Jahr gegen Ende der Sommerferien veranstaltet der Verein eine Ferienpassaktion, bei der Kinder und Jugendliche mit Hilfe von Lehrer-/Schüler-Fernsteuerungen selbst fliegen dürfen. Hier wird den Teilnehmern unter fachlicher Anleitung das Fliegen, der Umgang mit Flugzeugen und der dazu notwendigen Technik nahe gebracht.

Um dieses Angebot weiter aufrechtzuerhalten, unterstützte die BBBank den Verein nun mit einer Spende.

„Die BBBank möchte mit ihren Mitteln das Engagement von Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen unterstützen und so einen Teil der gesellschaftlichen Verantwortung mittragen“, erklärte Frau Listl während der Übergabe.

Der MFSV Ettlingen bedankt sich nochmals herzlich bei der BBBank und Frau Filialdirektorin Listl für die Übergabe der großzügigen Spende.

### **Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.**

#### **Big-Band sucht Musiker/innen!**

- Sie spielen ein Instrument
  - Sie möchten Teil einer großartigen Big-Band sein
  - Sie lieben die Abwechslung
  - die Musik ist Ihre Leidenschaft
- Dann werden Sie Teil der Albgau-Big-Band Ettlingen.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage [www.albgau-musikzug.de](http://www.albgau-musikzug.de)

### **Sinfonieorchester**

#### **Jubiläums-Konzert am 15. Oktober**

Zur Feier seines 25-jährigen Jubiläums lädt das Sinfonieorchester Ettlingen herzlich ein zu seinem Konzert am Samstag, dem 15. Oktober um 20 Uhr in der Schlossgartenhalle. Auf dem Programm stehen von Wolfgang Amadeus Mozart die Ouverture zur Oper „Idomeneo“ KV 366 und das Konzert für Flöte und Harfe KV 299. Als Besonderheit erklingt mit dem Kammerchor Ettlingen (Einstudierung Ralf Keser) „Floret Silva Nobilis“ von Urmas Sisask (\*1960). Den Abschluss bildet die Tondichtung „Finlandia“ von Jean Sibelius. Solisten sind Karin Schnur, Harfe und Johannes Hustedt, Flöte. Die Leitung hat wie immer **Judith Mammel**.

Karten zu € 15.-, für Schüler ab 12 Jahre und Studenten € 5.- gibt es an der Abendkasse. Im Vorverkauf bei der Stadt-Information Ettlingen ermäßigt sich der Preis auf € 13.-



Und wenn Sie noch mehr über das Sinfonieorchester Ettlingen erfahren wollen, sehen Sie einfach nach unter [www.sinfonieorchester-ettlingen.de](http://www.sinfonieorchester-ettlingen.de) !

**Karin Schnur** begann als 6-Jährige mit dem Harfenspiel und gewann bereits in jungen Jahren mehrere 1. Preise, u. a. beim Händel-Jugendpreis in Karlsruhe, beim Wettbewerb der Vereinigung deutscher Harfenisten. Noch während ihrer Schulzeit nahm sie ein Studium als Jungstudentin an der Musikhochschule Trossingen bei Prof. Yamahata auf. Im Anschluss absolvierte sie das Studium zur Diplommusiklehrerin an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Maria Stange, das sie 2009 mit Auszeichnung abschloss. Das Studium der „Künstlerischen Ausbildung“ beendete sie 2010 ebenfalls mit sehr gutem Erfolg, der künstlerische Aufbaustudiengang Solistenexamen an der Musikhochschule Karlsruhe rundet ihre umfangreiche musikalische Ausbildung ab. Die Ausbildung Karin Schnurs wurde auch durch mehrere Meisterkurse, u.a. bei Frédérique Cambreling, Prof. Godelieve Schrama, Mirjam Schröder und Jazzharfenist Park Stickney ergänzt.

Als Solistin war sie u.a. bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen, bei dem Open-Air-Festival „Das FEST“ in Karlsruhe und bei einer Uraufführung der „Donaueschinger Musiktage“ zu Gast. Anfang 2014 war sie zusammen mit ihrem Harfenduo „Harparlando“ im Finale des internationalen Wettbewerbs „Concurso Iberico Isolda“ für Kammermusik mit Harfe in Madrid.

Seit 2006 ist Karin Schnur an der Clara-Schumann-Musikschule Baden-Baden und an der Musikschule Rastatt als Harfenlehrerin tätig.

**Johannes Hustedt**

studierte Musikpädagogik und Querflöte an den Musikhochschulen in Bremen und Karlsruhe, wo er 1990 das Konzertexamen mit Auszeichnung absolvierte. Mit dem Anliegen musikalisch-kulturellen Austausches übt er eine weltweite Konzerttätigkeit als Grenzgänger zwischen Interpretation und Improvisation aus: Uraufführungen, Rundfunk- und TV-Produktionen als Solist und Kammermusikpartner, Konzerte bei hochkarätigen Festivals, international vielbeachtete CD - Seit 1990 lehrt er an der Hochschule für Musik Karlsruhe und ist ein begehrter Gastdozent.

Seit 2013 ist Johannes Hustedt Vorsitzender des Tonkünstlerverbandes Baden-Württemberg, Region Karlsruhe, seit 2015 auch stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg.

„Musik bedeutet für mich in der Begegnung mit Zuhörern, Mitspielern und Komponisten Offenheit für neue Wege, stetiges Wachsen und Weiterentwicklung.“



**Mandolinenorchester Ettlingen e.V.**

**Jahreskonzert 2016: Hits, Newcomer und Unerhörtes aus Film, Klassik und Pop. 2/8**

Die Vorbereitungen für das kommende Jahreskonzert laufen. Das Publikum kann sich auf Allzeithits von Carl Orff, Filmmusik aus Titanic und Herr der Ringe, sowie Populäres von Adele, Eric Clapton, Michael Jackson und Shawn Mendes freuen und gespannt sein, wie sie in neuem Arrangement für unser Orchester klingen.

Ein Hauptwerk des Abends wird „O Fortuna“ aus Carl Orffs Carmina Burana sein. Die Carmina Burana wurden am 8. Juni 1937 in der Oper zu Frankfurt uraufgeführt. Orff selbst schrieb dazu an seinen Verleger: „Alles, was ich bisher geschrieben und was Sie leider gedruckt haben, können Sie nun einstampfen!“ Kritiken nach der Uraufführung hatten es freilich wegen der spezifischen Rhythmik („bayerische Niggermusik“), der unverhohlenen Erotik seiner Texte und des verwendeten Latein geschmäht. Und heute? – ist „O Fortuna“ das meistgespielte Stück der Klassik überhaupt, verwendete es Michael Jackson bei der Eröffnung seiner letzten World Trade Tour und wird im Schnitt 15 Mal pro Tag live aufgeführt. Wir haben viel getestet, geprobt, verworfen und wieder neu geprobt, um diesem fast schon überpopulären Stück einen neuen Klang abzugewinnen – wir glauben mit Erfolg.

Neugierig geworden? Dann reservieren Sie sich gleich ein Ticket.

Das Konzert findet am 27. November ab 18 Uhr in der Schlossgardenhalle statt. Tickets sind ab sofort erhältlich. Sie kosten im Vorverkauf 15 € (ermäßigt 10 €), an der Abendkasse 17 € (12 €). Karten gibt es bei der Stadtinformation, über die Orchestermittglieder oder Fr. Baader tel. 0157 71967962.

Weitere Informationen über das Orchester finden Sie auf unserer Homepage [www.mandolinenorchester-ettlingen.de](http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de).

Videos unter

<http://www.youtube.com/edition49> und

<http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

**Jazzchor**



Nur noch wenige Tage bis zum Konzert des Jazzchors Ettlingen am Samstag, 22. Oktober, ab 20 Uhr in der Schlossgardenhalle. Um zur Vorstellung des neuen Programms „Music for body and

soul“ bestens vorbereitet zu sein, verpasste sich der Jazzchor Ettlingen bei einem Probewochenende den letzten Schliff. Die einzelnen Stücke wurden akribisch wiederholt, musikalische Details eingeübt und auch mit der Choreographie einzelner Stücke machten sich die Sängerinnen und Sänger näher vertraut. Die Stimmung war toll, die Vorfreude auf das bevorstehende Konzert war dem Jazzchor Ettlingen anzumerken.

„Music for body and soul“, das Motto des Konzerts, spielt auf den 1930 von John W. Green komponierten Song „Body and soul“ an, der später von vielen bekannten Jazzbands und Sängern, unter anderem von Frank Sinatra, John Coltrane und Nat King Cole, ins Repertoire aufgenommen wurde.

Begleitet von seiner langjährigen Band, präsentiert der Jazzchor Ettlingen unter der Leitung von Wolfgang Klockewitz einen vielfältigen Mix, der ein breites musikalisches Spektrum abdeckt: Balladen und Latin-Stücke ebenso wie bekannte Jazzstandards und verjazzte Popstücke. Natürlich wird auch die Chorversion von „Body and soul“ zu hören sein.

Auf dem Programm steht übrigens auch ein Mitmach-Song, bei dem das Publikum zusammen mit dem Jazzchor Ettlingen den eingängigen Kanon „Sing a song“ präsentieren wird. Den Text und ein Video von einer Probe des Jazzchors Ettlingen finden Sie im Internet unter [www.jazzchor-ettlingen.de](http://www.jazzchor-ettlingen.de)

Karten für das Konzert gibt es bei der Stadtinformation Ettlingen (Tel. 0 72 43 /101380) und bei LiteraDur in Waldbronn (Tel. 0 72 43/52 63 93).

**Jazz-Club Ettlingen e.V.**

**Nächstes Konzert im Birdland59:**

FREITAG 14.10. Duo Stowell - Eckert



Die beiden Gitarristen John Stowell und Christian Eckert spielen seit 2010 als Duo zusammen. In dieser Zeit hat sich ein Repertoire aus Eigenkompositionen und Standards entwickelt. John Stowell zählt zu

den eigenständigsten Vertretern seines Genres.

Der Einfluss von Pianisten und Bläsern führt zu seinem eigenen Stil des linearen und akkordischen Spiel verschmelzen lässt, was erst durch seine sehr eigene Spieltechnik möglich ist. Er begann seine Karriere in den frühen 70er Jahren und neben seiner regen konzertanten Tätigkeit mit Musikern wie Milt Jackson, Lionel Hampton, Art Farmer, Herb Ellis, Paul Horn, Mundell Lowe, Billy Higgins,

Billy Hart, Tom Harrrell, Don Thompson und Dave Liebman ist John Stowell ein gefragter Dozent und gibt Workshops auf der ganzen Welt.

Christian Eckert ging in den frühen 90er Jahren nach Holland um dort Jazz-Gitarre zu studieren, bevor er dann nach New York zog um an der New School bei Lehrern wie Jim Hall, Hal Galper und John Abercrombie zu studieren und mit den Musikern der Szene zu spielen, wie Ray Bryant dem legendären Dizzy Gillespie Pianisten. Zurück in Deutschland wurde er gemeinsam mit Kollegen wie Mark Whitfield und Peter Bernstein vom Szene-Magazin „JazzThing“ zu einem der zehn talentiertesten Nachwuchs-Gitarristen der internationalen Jazz-Szene gewählt. Christian Eckert ist zudem seit Beginn des jährlichen Jazz-Workshops Ettlingen, veranstaltet vom Jazz-Club Ettlingen, der musikalische Leiter dieses beliebten Kurses für Jazzmusik-Amateure. Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30 Abendkasse // keine Reservierung

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Besuch

von den (Natur)Freunden aus Löbau hatten in der letzten Woche die Ettlinger Naturfreunde. Begrüßt wurden die Löbauer Naturfreunde am Samstag bei einem gemütlichen Abendessen im Gasthaus Schaible im Gaistal.



Am 3. Oktober besuchten die beiden Ortsgruppen zusammen die Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit in der Schlossgartenhalle. Am Nachmittag stand der Besuch des Weinfestes in Dierbach auf dem Programm.

Die gemeinsame Mittwochswanderung ins Kraichgau fand 2 Tage später statt, Donnerstags war von den Gästen aus Löbau ein Ausflug ins Elsass zum Flammkuchen essen gewünscht.

Die Freundschaftswoche klang am Freitag mit einem Stadtbummel in Karlsruhe und einem Besuch beim ehemaligen Vorsitzenden aus! Im nächsten Jahr sehen wir uns auf einer gemeinsamen Freizeit bei Bamberg wieder!

### Termine:

Am 20.10. findet die letzte Radtour für dieses Jahr statt. Treffpunkt um 15 Uhr im Horbachpark.

Am 25.10. um 14:30 Uhr ist wieder Seniorennachmittag im Stadtheim

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Silvester auf der Berghütte?



Alle unsere Mitglieder laden wir ein, Silvester auf ganz besondere Weise zu erleben Jetzt, da der Sommer wirklich vorbei ist, schauen wir auf Silvester: Da haben wir die Schönbrunner Hütte für unsere Mitglieder reserviert! Kommt zu zweit oder zu mehreren mit auf die Hütte und feiert hoch oben einmal ganz anders ins Jahr 2017. Aus eigener Erfahrung (des Autors dieser Zeilen) können wir sagen: Die Stimmung ist einmalig und der Blick auf die vielen kleinen Feuerwerke unten im Tal etwas Besonderes. Wenn wir etwas Glück haben, liegt Schnee und das Wintermärchen ist perfekt.

Wie wäre es mit einer Fackelwanderung durch den dunklen Wald oder vielleicht Raclette oder Fondue in der Stube mit Kachelofen?

Die Hütte bietet drei Einzel- und drei Zweibett-Zimmer sowie drei Mehrbettzimmer (8, 9 und 10 Betten). Um Details zum Abend zu klären und sich zum Essen (untereinander) abzustimmen, bleibt nach der Anmeldung noch genug Zeit. Anmeldung: Bis 15. November an Jörg Keßler, Email: joerg.kessler@dav-ettlingen.de Kosten: Mitglieder-Sonderpreis € 10,- pauschal für die Übernachtung, zzgl. Essens- und Fahrtkosten: Infos über die Hütte: [www.schoenbrunner-huette.de](http://www.schoenbrunner-huette.de)

Unser Herbstprogramm bietet noch schöne Veranstaltungen oder Wanderungen: Sonntag, 23.10.: Sportwandern: Gemeinschaftstour: Toter Mann und Prinzenhütte: Von Forbach aus wandern wir durch das Sasbachtal, einem der typischen Heuhüttenäler.

Der Weg führt weiter in einem langen Aufstieg zum Toten Mann. Weiter gehen wir auf der Höhe auf einem schmalen Pfad zur Prinzenhütte und bei schönem Wetter lohnt sich eventuell auch der Abstecher zum Hohloh (+3km). Von der Prinzenhütte geht es am Quellgebiet des Sasbachs vorbei und oberhalb des Sasbachtals zurück Richtung Forbach und der Weg folgt nun zum Teil dem großen Heuhüttenweg.

Infos auch im aktuellen Sektionsheft Nr. 31 auf Seite 37.

Organisation: Stefan Börner,

Email: [st.boerner@web.de](mailto:st.boerner@web.de)

Anforderungen: Kondition für 25 km Strecke und 800 Höhenmeter, Rucksackverpflegung ohne Einkehr

Startpunkt: Um 8 Uhr am Bahnhof Ettlingen West, Abfahrt S31-Eilzug um 8.11 Uhr.

### Vormerken:

- 8. November: Vortrag „Kolumbien und Venezuela“ im Grünhaus der Stadtwerke (Heft Seite 54)
- 13. November: Sportwandern: Hutzenbachersee (im Heft auf Seite 37)
- 19. November: Arbeitseinsatz auf der Schönbrunner Hütte

## Caritasverband

**Das Gemeindepsychiatrische Zentrum zeigt sein neues Gesicht Tag der offenen Tür im Rahmen des Welttags der seelischen Gesundheit**



Am 14. Oktober ab 13:30 Uhr in der Goethestr. 15a, (Ettlingen), zeigt das Gemeindepsychiatrische Zentrum (GPZ) mit einem Tag der offenen Tür sein ‚neues Gesicht‘.

Seelische Gesundheit fördern, über psychische Erkrankung sprechen, Ängste und Irrtümer über psychische Erkrankungen abbauen - das GPZ und die Veranstaltung im Rahmen des Welttags der seelischen Gesundheit stehen für eine Gesellschaft, die offen und tolerant mit psychischen Erkrankungen umgeht und diesen Forderungen Rechnung tragen möchte.

Um dies zum Ausdruck zu bringen und Stigmatisierung abzubauen, veranstaltet das GPZ in Ettlingen einen Tag der offenen Tür. Dort stellen sich die neuen Mitglieder des erweiterten GPZ vor und präsentieren ihre Angebote sowie Leistungen zur Versorgung von Menschen mit psychischer/n Erkrankung/en im südlichen Landkreis Karlsruhe. Zwei Fachvorträge runden das Programm ab: Um 14 Uhr hält Dr. Wirtz einen Vortrag mit dem Titel „Medizinisch-berufliche Rehabilitation junger Menschen mit psychischen Erkrankungen: Wie kann der Weg zu Ausbildung und Beruf zur Perspektive werden?“ Um 16 Uhr folgt ein Vortrag von Dr. Stotz zu Depressio-

nen, eine der größten Volkskrankheiten, wie eine Studie der WHO (World Health Organisation) erfasste.

Von besonderer Bedeutung ist überdies, die Bevölkerung über das Thema seelische Gesundheit und psychische Erkrankung zu informieren und dadurch eine bessere Versorgung sowie den Abbau von Ängsten und Vorurteilen zu erreichen. Das ist auch das Ziel der World Federation for Mental Health (WFMH – Internationaler Verband für seelische Gesundheit): Über psychische Erkrankungen ins Gespräch kommen, aufklären und die seelische Gesundheit zu fördern. Das ‚neue‘ GPZ schließt sich hieran an und zeigt sich als Vernetzung unterschiedlichster Dienste, die eine bessere Versorgung von psychisch erkrankten Menschen sicherstellt.

Bereits am 10. Oktober 1992 hatte der Welttag der seelischen Gesundheit sein Debut. Seither wird er weltweit mit immer größerer Resonanz durchgeführt. Aktivitäten anlässlich des Welttags finden auf allen Kontinenten statt.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, einen aufschlussreichen und anregenden Nachmittag zu erleben und gleichzeitig einen Beitrag dazu zu leisten, Stigmatisierung abzubauen.

## Diakonisches Werk

**Kultur in der Scheune am 15. Oktober um 20 Uhr** in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31: „Frau Antje und ihre Ukulele“

Wahn ohne Sinn – jetzt noch durchgeknallter – Soloprogramm von und mit Antje Schumacher

Eine Frau hat viele Gesichter, Frau Antje hat mehr. Frau Antjes Programm ist eine Wundertüte voll Schlagerparodien, aktuellen Hits, Discoklassikern, Evergreens sowie tolle Eigenkompositionen. Das alles präsentiert sie höchst individuell mit ausdrucksstarker Stimme und anschlussfähiger Ukulele, mit skurrilen Accessoires und Verkleidungen.

Frau Antje Schumacher aus Karlsruhe ist Sängerin, Songwriterin, Schauspielerin mit Gesangsausbildung. Sie spielte am Theater, wirkte bei verschiedenen Fernsehproduktionen mit, rief zahlreiche Bands ins Leben und räumte Preise ab. Karten erhalten Sie beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Straße 31 in 76275 Ettlingen, Telefon 07243/5495-0 und unter ettlingen@diakonie-laka.de.

## Stephanus-Stift am Robberg

**Herbst und Wintermode für jedermann**

Unter dem Motto „Mode ist unsere Leidenschaft“ stellte das Modenhaus Witt Weiden den zahlreichen Bewohnern und Angehörigen am vergangenen Donnerstagvormittag die neuen Trends vor. Bequeme, lässige Kleidung für den Alltag wie auch festliche Garderobe für besondere Anlässe konnte natürlich auch an-

probiert werden. Zahlreiche Kleiderständer mit Outfits in verschiedenen Größen, Farbkombinationen und Schnitten boten allen die Möglichkeit, Lieblingsstücke zusammen zu stellen. So deckten sich doch recht viele mit vor allem warmer Herbst- und Winterkleidung und Schuhen ein.

Es war ein schöner Shoppingvormittag für unsere Bewohner, der nicht nur Abwechslung bot, sondern auch wieder den Alltag des Einkaufens in die Pflegeeinrichtung brachte.

## Stephanus-Stift am Stadtgarten

**Einladung zur Vernissage**

Thema: „Strich Farbe Material“  
im Stephanus Stift am Stadtgarten  
Samstag, 15. Oktober um 15 Uhr.

Die Ausstellung hat das Thema „Dialog: Strich Farbe Material“. Die Künstlerinnen sind Waltraud Buchwald, Christiane Dussen, Angelika Neumann, Beate Sehon und Elisabeth Voegelé, kunstpädagogische Leitung hat Maja Römer-Fischer.

Zur Vernissage laden wir herzlich ein. Bei einem kleinen Umtrunk haben Sie die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen.

Die Kunstausstellung ist vom 15. Oktober bis 24. November zu besichtigen.

## Rheuma-Liga Arge Ettlingen

**Termine**

**Beratung:** jeden 1. Montag im Monat, Beratungsstelle im Stephanusstift am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof Ettlingen) von 15.30 bis 17.30 Uhr, Leitung: Elke Schneiders-Marquart

**Rheumatreff/Stammtisch:** jeden 2. Mittwoch im Monat im Vogelbräu ab 15.00 Uhr, Gruppenleitung: Frau Anne Link, Tel. 07243 14682

**Fibromyalgie Gesprächsgruppe:** jeden 1. Mittwoch im Monat im Stephanusstift ab 17.30 Uhr, **Gruppenleitung:** Frau Karin Bartel, Tel. 07243 5143730

**Funktionstraining Trockengymnastik:** Therapeuten: Bettina Angst: im Gymnastikraum des Kindergartens der Paulusgemeinde Ettlingen, montags, Gruppe 1: von 17 bis 18 Uhr,

Gruppe 2: von 18 bis 19 Uhr; Andrea Steppacher: im Karl-Still-Haus der AWO Ettlingen, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1: von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2: von 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3: von 19 bis 20 Uhr, mittwochs: von 8.30 bis 9.30 Uhr, im Seniorenzentrum Ettlingen. Wegen **Terminvereinbarungen** wenden Sie sich bitte direkt an die Praxis, Tel. 07243 77227. Marion Zimmermann: Terminvereinbarung Tel. 07224 9349960, in Ettlingen: im Seniorenzentrum, dienstags: von 8.45 bis 9.45 Uhr, in Malsch: im ev. Kindergarten, Bernhardusstr. 5, montags: von 19.45 bis 20.45 Uhr, mittwochs: von 17.30 bis 18.30 Uhr

**Funktionstraining – Wassergymnastik:**

Hans-Thoma-Schule Spessart, montags und mittwochs: von 18.30 bis 19 Uhr, Anmeldung: Schwimm mit Grimm, Tel. 0176 96234392. Noch Plätze frei.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243 5657-0, evtl. Warteliste; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Telefon 07083 92590; Rotherma Thermal-Mineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Telefon 07225 97880, evtl. Warteliste.

## Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

**Fritz Birk, der in Ettlingen geborene Widerstandskämpfer gegen den Faschismus und Verteidiger der Spanischen Republik**

Vortrag von Dieter Behringer  
Donnerstag, 13. Oktober 19 Uhr  
Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31  
Die Broschüre über Fritz Birk kann in der Veranstaltung oder in der Bücherscheune Ettlingen, Hildastr. 15, Freitag 15-18 Uhr und Samstag 10 bis 13 Uhr erworben werden.

## Bürgerverein Neuwiesenreben

**Literatur-Zirkel**

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den Roman „Sunset“ von Klaus Modick. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/77861, abends).

**Boule**

Wir spielen jeden **Mittwoch, ab 16.30 Uhr** auf dem Boule-Platz, verlängerte Probstraße, nördlich des Berliner Platzes. Alle sind eingeladen; der Platz ist groß.

## Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

**Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, 18. November, um 19 Uhr, findet im Fürstenbergsaal, im Ahornweg in Ettlingen-West, unsere Jahreshauptversammlung statt.

**Voraussichtliche Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totengedenken
2. Feststellung der fristgerechten und ordentlichen Einladung
3. Feststellung der eventuell eingegangenen Anträge
4. Rückblick der vergangenen 12 Monate
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache der Punkte 1-6
8. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
9. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft + Beisitzer
10. Laufende Aktivitäten
11. Verschiedenes

Anträge oder Diskussionspunkte können bis 11. November unter IG\_Ettlingen-West@web.de, oder bei Markus Derer, Ahornweg 49, 76275 Ettlingen abgegeben werden.

**Jeder Verein lebt von neuen Gesichtern und Ideen. Wer Interesse hat, zukünftig in der Vorstandschaft mitzuarbeiten, kann sich an die oben genannten Adressen wenden. Wir würden uns sehr freuen.**

## **Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.**

### **Ohne Zucker**

Klasse Reto Boller, Staatliche Akademie der Bildenden Künste

Stuttgart

5. November bis 11. Dezember



Auch das noch: Kunst ohne Zucker. Muss das sein? Ja, es muss. Der Kunstbetrieb wird geflutet von künstlichen Aromen, Geschmacksverstärkern und verbalen Übertreibungen aller Art. Vor lauter Süßstoffen ist die Kunst kaum mehr zu schmecken. Es muss aber wieder möglich sein zu fragen: Was ist das, was da vor mir steht? Was passiert mit mir, wohin führt es mich? Das sind die Fragen, die fehlen, weil wir längst in der heißen Luft verbalen Gewölks aufgestiegen sind und uns im Nirgendwo sprachlicher Beliebigkeit verloren haben. 20 Studierende verschiedener Semester der Malereiklasse von Prof. Reto Boller zeigen im Kunstverein Wilhelmshöhe aktuelle Arbeiten, darunter auch ortsspezifische Interventionen. Zu sehen ist die gesamte Vielfalt der Medien, von Malerei über Zeichnung und Fotografie bis hin zu Objekten und installativen Setzungen. Die Ausstellung wurde im Rahmen eines Seminars in gemeinsamer Arbeit mit Dr. Markus Stegmann, Direktor Museum Langmatt Baden, vorbereitet.

In den Ateliers der Kunstakademien schreibt sich die Kunst sympathisch zuckerarm fort. Vieles befindet sich auf dem Weg, ist noch unterwegs, um einen eigenen Standpunkt zu entdecken. Für das Publikum ergibt sich die Gelegenheit, die ersten Schritte der jüngsten Generation kennen zu lernen, neue Orientierungen zu erspüren und mit den Studierenden ins Gespräch zu kommen. Vernissage: Freitag, 4. November, 19 Uhr

Begrüßung: Mona Leidig

(Kunstverein Wilhelmshöhe)

Einführung:

Reto Boller und Markus Stegmann

Begleitprogramm:

27. November 16 Uhr

Buchpräsentation und Gespräch mit Mara Basche, Marion Jäger, Sophia Sadzakov

11. Dezember 16 Uhr

Finissage und Gespräch mit Bernhard, Böhlinger, Alexander Wacker, Jochen Wagner

Öffnungszeiten:

Mi - Sa 15.00 - 18.00 Uhr

So 11.00 - 18.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Eintritt: frei

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Schöllbronner Straße 86 ·

Fon: 07243 / 1 38 74 ·

info@kunstverein-wilhelmshoehe.de

www.kunstverein-wilhelmshoehe.de

Die Ausstellung wird gefördert von: Ritter Sport, Waldenbuch, LBBW Stiftung Landesbank Baden-Württemberg, Freunde der Akademie Stuttgart, Art-regio Ein Kulturengagement der Sparkassen Versicherung Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

## **Art Ettlingen**

### **Jahresausstellung: Kreativität und Vielfältigkeit begeisterten**

Am Sonntagnachmittag endete in der Schlossgartenhalle die Jahresausstellung des Vereins für bildende Kunst ArtEttlingen e.V. mit einer gelungenen Finissage. Der Vorsitzende Theo Kiffmeier sprach in seiner Rede von einer rundum gelungenen Jahresausstellung. Er sei überwältigt von dem großen Interesse und der durchweg positiven Resonanz der über 750 Besucher der Ausstellung. Diese waren begeistert von der Kreativität und Vielfältigkeit der ausgestellten Werke, welche die unterschiedliche Arbeitsweise und den künstlerischen Ausdruck der Aussteller widerspiegeln. Umrahmt wurde die Finissage von der junggebliebenen und spritzigen Musikgruppe Spätlese, die mit ihren „Oldies but Goldies“ wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ so manchen Zuhörer zum Mitsummen animierte. Ein weiteres Highlight waren die Präsentationen der fünf zufällig ausgelosten Künstler, die ihre Werke, ihre Arbeitsweise und ihre Inspirationen dem Publikum vorstellten.

Den Anfang machte Carole Köhler. Die gebürtige Engländerin will in ihren Bildern Emotionen und Ereignisse festhalten. Es geht ihr in ihren Werken hauptsächlich um Freiheit, Beziehung und Gemeinschaft. Als nächstes erklärte Natalja Priester wie Farben Menschen beeinflussen und Stimmungen ausdrücken. Sie selbst liebt kräftige Farben, vor allem Rot, was in ihren Bildern zum Ausdruck kommt. Ingrid Ott dagegen arbeitet vorwiegend mit der Wachs-technik. Inspiriert wird sie durch ihren Blumengarten. Ihre Bilder waren ohne Titel und so gab sie dem interessierten Publikum die Möglichkeit, spontan ihre ausgestellten Werke zu betiteln.

Den Anfang machte Carole Köhler. Die gebürtige Engländerin will in ihren Bildern Emotionen und Ereignisse festhalten. Es geht ihr in ihren Werken hauptsächlich um Freiheit, Beziehung und Gemeinschaft. Als nächstes erklärte Natalja Priester wie Farben Menschen beeinflussen und Stimmungen ausdrücken. Sie selbst liebt kräftige Farben, vor allem Rot, was in ihren Bildern zum Ausdruck kommt. Ingrid Ott dagegen arbeitet vorwiegend mit der Wachs-technik. Inspiriert wird sie durch ihren Blumengarten. Ihre Bilder waren ohne Titel und so gab sie dem interessierten Publikum die Möglichkeit, spontan ihre ausgestellten Werke zu betiteln.

Für Michael Nell ist Holz ein sehr interessanter Werkstoff. Einerseits sind dies mehrdimensionale Holzbilder wie mediterrane Landschaften, die zum Teil bemalt oder in Naturholz belassen sind. Andererseits fertigt er Skulpturen. Last but not least stellte Ursula Ebert ihre ungewöhnlichen Fotoarbeiten vor. Das Foto bildet für sie lediglich das Ausgangsmaterial. Danach isoliert und verändert sie am Computer Farben, Formen, Licht und Schatten und kreiert daraus ein ganz neues, eigenständiges Bild.

Mit treffenden Ausschnitten aus „Maler Klecksel“ von Wilhelm Busch brachte Ingrid Brückner alle Anwesenden zum Schmunzeln. Wie gut passte doch der Satz: „Und wahrlich! Preis und Dank gebührt der Kunst, die diese Welt verziert.“ In seinen Schlussworten verwies Theo Kiffmeier auf die nächsten künstlerischen Aktivitäten des Vereins. Diese sind der Kunst- und Handwerkermarkt am 5. und 6. November, an dem einige Künstler im Ostflügel des Schlosses ausstellen werden.

Am Tag der Kinderliteratur „Der Mondfisch in der Waschanlage.“ am 20. November bietet der Verein eine künstlerische Aktion an.

Ganz besonders hob er das nächste Jahr hervor, an dem der Verein sein zehnjähriges Jubiläum feiern wird. „Mit einer Vielzahl künstlerischer Aktivitäten wird das Jubiläumsjahr alles toppen!“ versprach der Vorsitzende.

## **Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.**

### **Rückblick 26. Manfred Jordan BDK-Gardetanzturnier**



Am vergangenen Wochenende fand unser alljährliches Gardetanzturnier statt. Von unserem Turnierleiter Dietmar Hiltcher wurde das Turnier im Vorfeld wie immer erstklassig organisiert. So war auch dieses Jahr das Turnier ein voller Erfolg. Der WCC konnte an zwei Turniertagen insgesamt ca. 1.000 Tänzerinnen und Tänzer aus dem gesamten Süddeutschen Raum begrüßen. Die Bewertung der Tanzleistungen erfolgte durch eine 9-köpfige Jury. Belohnt wurden die Leistungen durch kräftigen Applaus des Publikums und für den einen oder anderen mit der Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften in Homburg. Besucht haben uns an beiden Turniertagen insgesamt

ca. 1.500 Zuschauer. Das bedeutete an beiden Tagen eine nahezu ausverkaufte Albgauhalle. Mit unserem tatkräftigen Team hatten wir die Herausforderung, unseren Gästen den Aufenthalt in Ettlingen so angenehm wie möglich zu machen. Wir denken, wir haben dies auch in diesem Jahr wieder geschafft.

Hierzu recht herzlichen Dank an das gesamte Team. Egal ob Auf-/Abbau, Fahrdienst, Kasse, Essens/ Getränkeausgabe, Licht-/Tonregie, Pfandrückgabe, Rechenzentrum, Jurybetreuung, Reinigung, Bistro-Team, Tonbandannahme oder Turniersprecher, alle haben zum Gelingen beigetragen.

Besonderes Lob unserem Küchenteam, welches an beiden Tagen für die reibungslose Versorgung unserer Gäste mit Speis und Trank sorgte. Die Planungen begannen hier bereits lange vor dem Turnier. Weiter möchten wir uns beim DRK Ettlingen für die geleistete Bereitschaftszeit und bei unseren Sponsoren für die Pokalspenden, Fahrzeugstellung und sonstigen Spenden bedanken. Ein ganz dickes Lob auch an den Hausmeister Josef „Sepp“ Lauinger der mit uns gemeinsam insgesamt 4 Tage in der Halle verbracht hat. Jeder Helfer hätte es eigentlich verdient, hier namentlich genannt zu werden. Das würde aber bei mehr als 100 Helfern den Rahmen sprengen. Nun gilt es frische Kräfte zu sammeln, bevor dann demnächst der Start in die 5. Jahreszeit beginnt.

Auf dem Foto sehen Sie unsere Jugendgarde der TSG Ettlingen die einen hervorragenden 3. Platz mit ihrem Schautanz erreicht hat. Herzlichen Glückwunsch, auch allen anderen Startern unserer TSG Ettlingen. Alle haben vor heimischem Publikum ihr bestes gegeben. Auf diese Leistung lässt sich aufbauen, wir sind stolz auf euch!

## Robbergwölfe e.V.

### 1. Hüttengaudi

Vom 23. bis 25. September versammelte sich unser Rudel im Waldhaus in Neusatz. Mit wenigen Griffen war die Hütte zur Wolfshöhle umfunktioniert. Das herrliche Wetter tat Leib und Seele gut. Unser 1. Zunftmeister Sascha Bohn verwöhnte die Gaumen der Anwesenden mit einer hausgemachten Gulaschsuppe, wobei einige Mitglieder bei der Vorbereitung kräftig mitschnippelten.

Nach ihrer einjährigen Mitgliedschaft als Rotkäppchen, entschied sich Corinna F. zukünftig als Wolf in unserem Rudel mitzuheulen und die Großmutter nicht mehr mit Kuchen und Rotwein zu versorgen. Dies nahm der 2. Zunftmeister Martin Kage zum Anlass, diesen Schritt mit einer spektakulären Feuertaufe zu besiegeln.

Weiteren Zuwachs erhielten wir Wölfe durch Sabine Fischer, die bei einem Besuch des Hüttenwochenendes spontan ihren Beitritt erklärte.

Für das weitere leibliche Wohl sorgten unsere Grillmeister Jochen und Martin. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an unsere Organisatoren und Teilnehmer. Trotz des regen Zulaufs suchen wir nach neuen Mitgliedern, welche sich unserem Rudel anschließen möchten. Wenn ihr Interesse habt bei uns mitzuheulen, oder mehr über uns erfahren wollt, nehmt einfach Kontakt mit unserem 1. Zunftmeister Sascha Bohn (Tel.: 07243/7159852) auf.

## Ettlinger Moschdschelle e.V.

### Rund vier Wochen noch bis zum 11.11.

Die Vorbereitungen für die Fastnachtskampagne 2016/2017 laufen auf Hochtouren.

### Terminvorschau:

**11. November:** Närrische Gerichtsverhandlung und Rathaussturm mit der Narrenvereinigung Ettlingen, Start 11.11 Uhr.

**26. November:** Schelleschoppe mit Ordensverleih, Beginn 11.11 Uhr, Kasino.

**Achtung Frauen, aufgepasst und vorgemerkt:** 16. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem WCC am 20. Januar 2017, Stadthalle Ettlingen. Weitere Infos folgen.

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt ganz einfach über Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

### Zehn Jahre Tagesmutter in Ettlingen



Vor nunmehr zehn Jahren hat Claudia Sterk-Eberhardt den Schritt in die selbstständige Tätigkeit als Tagesmutter in Ettlingen - Oberweier gewagt. Seit Beginn

dieser Tätigkeit bis heute hat sie 44 Kinder in ihren ersten Lebensjahren betreut und in ihrer Entwicklung begleitet. Ein Grund zum Feiern!

Deshalb bekamen sie und ihre Tageskinder am vergangenen Mittwoch Besuch von der Fachberaterin des Tageselternvereins Ettlingen, die ihr im Namen aller Kolleginnen ganz herzlich für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit dankte.

Beim Besuch baten wir Frau Sterk-Eberhardt, die folgenden Sätze zu vervollständigen:

Tagesmutter zu sein bedeutet für mich: „unbändige Lebensfreude, Offenheit und Neugierde der Kinder. Das erste Stück im Leben der Kinder dabei zu sein und ihren Lebensrucksack ein bisschen mitfüllen zu dürfen!“

Wenn ich nochmal als Tagesmutter beginnen würde, dann würde ich: „alles wieder genauso machen!“ Besondere Freude machen mir: „die Kinder!“

Für die Zukunft wünsche ich mir: „dass die Kindertagespflege in der Gesellschaft mehr Wertschätzung erfährt!“

Wir wünschen Frau Sterk-Eberhardt für ihre weitere Tätigkeit alles Gute und bedanken uns für das nette Gespräch!

Wenn Sie eine qualifizierte und geprüfte Betreuung für Ihr Kind suchen, Tagesmutter/Tagesvater werden möchten, oder Fragen zur Kindertagespflege haben, dann kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne, kostenlos und unverbindlich.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Str. 34;  
Tel.: 07243 / 945450

Mail: [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de)

Homepage: [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

## AWO Kita Wiesenzwerge

### Picasso, Van Gogh und Leonardo da Vinci hätten ihre wahre Freude an uns gehabt:

Denn wir Wiesenzwerge sind auch echte kleine Künstler.

Bewiesen haben wir das neulich bei unserem Kindergarten-Fest. Das stand ganz im Zeichen von Kunst und nannte sich deshalb auch „Vernissage“.

Und ich kann Euch sagen: Was es dort zu sehen gab, hat nicht nur unsere Eltern und Großeltern schwer beeindruckt. Im Haus und im Garten waren Collagen, Plastiken und Gemälde ausgestellt, die in den vergangenen Monaten in der Kita entstanden sind. An einem Stand verkauften unsere Erzieherinnen von uns selbst gemachte Seife in Form von Meerestieren. Und wer eines unserer Kunstwerke mit nach Hause nehmen wollte, konnte das natürlich auch tun.

Bei einer Auktion wurden ein tolles Herzbild und die riesengroße Schnüffel-Schneck-Plastik aus bemalter Pappmaché meistbietend versteigert.



Für uns Kinder war an diesem Tag auch Kunstvolles geboten. Bei einem Luftballon-Dart-Spiel entstand durch die mit Farbe gefüllten Ballons auf einer Leinwand ein tolles Muster, wir konnten uns Glitzer-Tattoos auf den Arm malen lassen, uns als Waldgeister oder Feen verkleiden und dann fotografieren lassen oder selbst kreativ werden. Im Kunstcafé ließen wir es uns alle dann noch bei Kaffee und Kuchen gut gehen. Bis bald mit neuen, spannenden Geschichten aus der Kita!  
Euer Wisidor

## Bund für Umwelt- und Naturschutz

### Lockerer Austausch und Film schauen „Zwischen Himmel und Eis“

Zum lockeren Austausch und anschließend gemeinsamen Film schauen trifft sich der BUND Ettlingen am Montag, 17. Oktober, ab 19:30 Uhr in der Kulisse, die an diesem Abend „Zwischen Himmel und Eis“ zeigt, einen beindruckenden Film über die Antarktis und was sie uns über den Einfluss des Menschen auf unser Klima erzählen kann. Der Eintritt zum Film ist im Rahmend es Energiewendetages der Stadtwerke frei. Der Abend ist auch gerade für Interessierte und Neumitglieder eine gute Gelegenheit in lockerer Atmosphäre die Arbeit des BUND Ettlingen kennenzulernen.

## Kleintierzuchtverein Ettlingen

### Einladung

Am Wochenende 15. und 16. Oktober veranstaltet der Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen e. V. seine Lokalschau in der Entenseehalle in Ettlingen – West. Die Schau ist am Samstag von 14 – 0 Uhr und am Sonntag von 10 – 16 Uhr geöffnet. Neben Kaninchen in verschiedenen Rassen, Größen und Farbvariationen, die von einem Preisrichter bewertet werden, sind dieses Jahr Käfige und ausgeschmückte

Volieren mit Hühnern, Zwerghühnern und Enten zu sehen. Ebenfalls bewertet werden Produkte rund um das Thema Kleintiere, die in mehreren Bastelnachmittagen von unseren meist weiblichen Mitgliedern angefertigt wurden. Des Weiteren werden Rassetauben und mehrere Brieftauben des Brieftaubevereins „Heimatliebe“ ausgestellt.

An beiden Tagen wird auch Kinderschminken angeboten. Samstags von 16-18 Uhr und Sonntags von 14-16 Uhr. Am Samstagabend finden gegen 19 Uhr die Ehrungen der Vereins- Vereinsjugendmeister statt. Anschließend spielt Michael zu Tanz und Unterhaltung auf! Am Sonntag gegen 13.30 Uhr wird ein Flugwettbewerb der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ im Schulhof durchgeführt, bei dem es Preise zu gewinnen gibt. Die Tauben, welche an dem Flug teilnehmen, werden ab ca. 11 Uhr zu sehen sein, damit man in Ruhe seinen Favoriten aussuchen und tippen kann. Wer auf die Taube einen Tipp abgibt, die als erste wieder ihren Heimatschlag erreicht, wird mit einem Preis belohnt. Bei mehreren richtigen Tipps entscheidet das Los. Die Schau wird durch eine Tombola bereichert.

Als Hauptspeisen sind Schnitzel mit diversen Beilagen und traditionelle Schlachtplatte im Angebot. Eintritt frei!

### An alle Mitglieder:

Kuchenspenden für die Kleintierschau sind erwünscht. Spender melden sich bitte bei Brigitte Rohrer.

## Tierheim Ettlingen

### Wer hat ein Herz für Wusel?

Wusel ist ein sensibler, vier Jahre alter EKH Kater, der noch ein wenig schüchtern ist und sich eher versteckt hält. Jedoch liebt auch er es zu schmuse und Zeit mit seinem Menschen zu verbringen. Wusel wurde aufgrund seines Markierverhaltens bei uns abgegeben. Bislang ist er bei uns sauber und schmust sogar ab und an mal mit anderen Katzen. Wenn er dann mal rauskommt und sich nicht permanent versteckt. In seinem früheren Zuhause war Wusel Freigänger und dies sollte ihm wieder ermöglicht werden. Kinder ist er gewöhnt, trotz allem sollten diese schon älter sein. Ob er in seinem neuen Zuhause andere Katzen mag, müsste man ausprobieren.

Wenn Sie unserem Wusel ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen Sie doch unsere Homepage (tierschutzverein-ettlingen.de) oder schauen Sie doch einfach während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN-:DE11660501010001058726

## Deutscher Amateur Radio Club A24

### Treffen

Zu unserem nächsten OV-Abend treffen wir uns am Freitag, den 14. Oktober ab 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstr. 60 in Spessart. Themen des Abends sind u.a. eine Rückschau auf die Aktivitäten der vergangenen Woche, die Rheintal-Elektronica und der WAG am 15.10, der Distriktservicetag am 22.10., etc. Gäste sind stets willkommen.

## Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

### 1856/1857: Ein Oscar für Norwegen!

Norwegen war im Mittelalter ein selbstständiges Königreich, bevor es sich 1523 bis 1814 in Union mit Dänemark befand. Da der dänische König auf Seiten Napoleons gestanden hatte, musste er 1814 Norwegen an Schweden abtreten.

Norwegen war seitdem bis 1905 in Personalunion mit Schweden verbunden und verausgabte eigene Briefmarken, sogar einige Monate vor Schweden, nämlich zum 01.01.1855. Anders als in Schweden erschienen 1856/1857 vier Marken mit dem Portrait des damaligen gemeinsamen Königs Oskar I. (schwedische Schreibweise: Oscar).

Oskar I. wurde als François Joseph Oscar Bernadotte am 04.07.1799 in Paris geboren. Sein Vater, Jean-Baptiste Bernadotte, wurde später französischer Marschall unter Napoleon. Seine Mutter Désirée, geb. Clary, war 1795/1796 mit dem damals noch unbedeutenden General Napoleon Bonaparte, dem späteren Kaiser Napoleon, verlobt. Ihre Schwester hatte den älteren Bruder Napoleons geheiratet.

Angeblich soll Napoleon Taufpate des kleinen Oscar gewesen sein und sogar den Namen „Oscar“ nach der Lektüre der Heldengesänge Ossians selbst vorgeschlagen haben. Marschall Bernadotte fand –auch wegen der milden Behandlung schwedischer Gefangener bei der Einnahme Lübecks– frühe Kontakte zu Schweden und wurde, weil das damalige Königshaus keinen Thronerben mehr besaß, von König Karl XIII. von Schweden mit Zustimmung Napoleons adoptiert und damit Kronprinz von Schweden. Er überwarf sich später mit Napoleon und wechselte zu dessen Feinden über. Nach dem Tod Karls XIII. wurde der ehemalige Marschall Bernadotte als Karl XIV. Johann 1818 König von Schweden und Norwegen und damit zum Stammvater der heute noch in Schweden regierenden Dynastie.

Oskar erbte den Thron nach dem Tod seines Vaters 1844.



Die nachstehende Briefvorderseite zeigt zwei kehrruckförmig zueinander geklebte Marken mit seinem Portrait: Es handelt sich um die 3 Skilling lilagrau. Rechts daneben ist ein waagrechtes Paar der späteren Wappenausgabe zu 8 Skilling hellrosa aufgeklebt. Abgestempelt sind die Marken in der rund 40 km südwestlich von Oslo (damaliger Name: Christiania) gelegenen Stadt Drammen unter dem Datum 28.8.1865. Der Brief war nach Amsterdam gerichtet. Nach den Ermittlungen des Schweizer Verbandsprüfers Witschi entspricht die Frankatur von 22 Skilling „dem damaligen Sommerporto für einen Brief nach Holland in der ersten Gewichtsklasse“. Die Marken sind fehlerfrei. Leider ist von dem Brief nur die beschnittene Vorderseite erhalten geblieben, sodass kein rückseitiger Ankunftsstempel vorhanden ist, ebenso wenig ein Transitstempel. Dennoch handelt es sich nach dem Befund von Witschi „um einen seltenen Briefteil in guter Erhaltung mit schöner Farbwirkung“.

Zum Zeitpunkt der Abstempelung dieser Marken lebte aber König Oskar I. nicht mehr. Er starb 1859.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.

Kontaktadressen:

Ralf Vater 07243/13420, Rolf Schulz, 07243/939514

## Frühstückstreffen für Frauen

### Frühstückstreffen für Frauen feiert 25-jähriges Jubiläum

Am Samstag, 22. Oktober von 8:45 -11:30 Uhr (Einlass ab 8.15 Uhr) feiert das Frühstücks-Treffen für Frauen mit einem bunten Programm sein 25-jähriges Jubiläum. In Räumlichkeiten der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52 in Ettlingen erwarten wir als Referentin Petra Hahn-Lütjen sowie Oberbürgermeister Johannes Arnold, der ein Grußwort sprechen wird.

Anmeldung bis Dienstag, 18. Oktober erbeten unter 07202 7690 oder per E-Mail [ffettlingen@freenet.de](mailto:ffettlingen@freenet.de) Der Eintritt kostet 9 €; Kinderbetreuung bis 10 Jahre wird angeboten - Anmeldung erforderlich. Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies bitte so früh wie möglich mit.

## Jehovas Zeugen

### Kann man noch an Gott glauben?

180 Zeugen Jehovas auf Kongress in Bingen Jehovas Zeugen appellieren an Gottvertrauen Glauben – kaum hat ein Thema mehr Unruhen und Debatten ausgelöst.

Was ist Glaube wirklich und ist er überhaupt noch zeitgemäß? Warum geht hierzulande der Trend weg vom Glauben an Gott? Jehovas Zeugen aus Ettlingen stellten auf ihrer Tagung „Stärke deinen Glauben an Jehova!“ am letzten Wochenende klar, dass der Glaube an Gott für sie nicht nur möglich, sondern notwendiger denn je ist.

Warum ein Thema?

Der Glaube an Gott fällt vielen Menschen heute schwer. Warum sprechen die Zustände auf der Welt jedoch keineswegs gegen die Existenz Gottes? Und welche vertrauenswürdige, positive Botschaft haben die biblischen Prophezeiungen?



Diese Fragen standen auf dem Tagungsprogramm. Die Anwesenden, unter ihnen auch Julian Siehl, der sich als ein Zeuge Jehovas taufen ließ (Foto), äußerten sich offen über ihren Glauben, der ihnen „in turbulenten Zeiten einen sicheren Halt und eine klare Zukunft“ gebe.

Wie ist dieser Glaube möglich?

Für Jehovas Zeugen ist Gott weder grausam oder unnahbar noch ein Mythos. Sie nennen Gott bei seinem Namen „Jehova“ und zeigen anhand der Bibel, dass er die Freundschaft zu Menschen sucht. Wie?

Die Zeugen laden jeden ein, sie zu ihrem Glauben zu befragen. Außerdem kann man sich auf der Website [www.jw.org](http://www.jw.org) unverbindlich über ihre Glaubensansichten informieren (<https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/haeufig-gestellte-fragen/>).

Vorträge Sonntag 16.10..

Ort: Königreichssaal, Im Ferning 45

09:30 Uhr: Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?

18 Uhr: In einer sündigen Welt ein gutes Gewissen bewahren

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Aktuelles aus dem Rathaus

#### Offizielle Übergabe der beiden Groß-Graffitis an Bruchhausen und Ettlingenweier

Am vergangenen Donnerstag war es so weit: Die beiden Graffitis konnten in Anwesenheit der beiden Ortschaftsräte übergeben werden.

Bekanntlich sind Bahnunterführungen nicht unbedingt die anspruchsvollsten Orte. Dies traf auch für die Unterführung zwischen Ettlingenweier und Bruchhausen zu. Es war deshalb ein gemeinsames Anliegen von Ortsvorsteher Wolfgang Noller und Ortsvorsteherin Elisabeth Führinger, etwas Farbe in den öffentlichen Raum zu bringen. Über das Jugendzentrum „Specht“ konnten Kontakte geknüpft werden mit Gianmarco Sanfilippo (Künstlernamen „Gianco“ und Tobias (Künstlernamen „Abyz“), die den Auftrag übernahmen, die beiden Großwände mit legalen Graffitis zu gestalten. Die Umsetzung der Maßnahme geschah mit Genehmigung der Deutschen Bahn und wurde von den beiden Ortschaftsräten links und rechts der Bahn finanziert.



Ortschaftsräte und Ortsvorsteher bedankten sich bei den Künstlern für das gelungene Werk und sprachen die Hoffnung aus, dass die Graffiti-Szene die beiden Großbilder mit Respekt behandeln möge.

